düsseldorf university press

print | online | hybrid

düsseldorf university press
Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
Geb. 23.03.01.28 | Universitätsstraße 1 | 40225 Düsseldorf
Telefon: +49 211/81-13919 und 81-12131 | Fax: +49 211/81-14875
E-Mail: info@dupress.de | www.dupress.de
www.facebook.com/dupresshhu | http://dup.oa.hhu.de

Über d|u|p

Der Wissenschaftsverlag düsseldorf university press (d|u|p) wurde 2008 gegründet und hat das Ziel, Forschungsergebnisse der Heinrich-Heine-Universität und anderer Universitäten zeitnah und kostengünstig zu veröffentlichen. Das Spektrum der Publikationen reicht von wissenschaftlichen Monografien, Sammelbänden und Reihen über Qualifikationsschriften, Festschriften, Lehrbücher und Studienmaterialien bis zu Wissenschaftlichen Ratgebern.

Die Veröffentlichungen des Verlags erscheinen als Druckwerke und/oder als elektronische Publikationen im Internet oder in anderen geeigneten Medien und Formen wissenschaftlicher Information und Kommunikation. Alle Publikationen können auf Wunsch der Autorinnen und Autoren als elektronische Versionen – als E-Book oder auf dem d|u|p-eigenen Server (http://dup.oa.hhu.de/) als Open Access-Variante – veröffentlicht werden. Der Verlag bietet auch Nachwuchswissenschaftlern eine Plattform, ihre Forschungsergebnisse einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Publikationen

2013|2014|2015 in Auswahl

Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf 1

Medizinische Fakultät 2

Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät 3

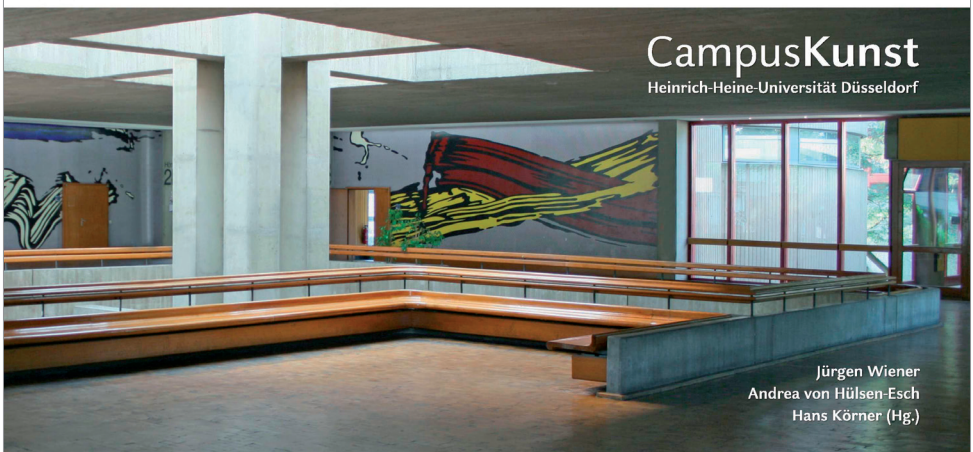
Philosophische Fakultät 4

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät 5

Juristische Fakultät 6

Wissenschaftliche Reihen 7

HEINRICH HEINE
UNIVERSITÄT DÜSSELDORF



CampusKunst

Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Jürgen Wiener
Andrea von Hülsen-Esch
Hans Körner (Hg.)

d|u|p

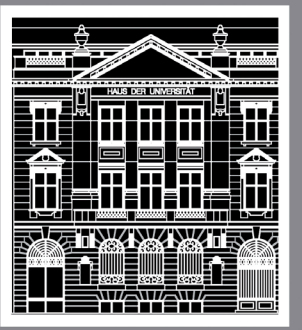
düsseldorf university press

CampusKunst
Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Jürgen Wiener, Andrea von Hülsen-Esch, Hans Körner (Hg.)

Die Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf hat ihr Gesicht verändert, und der Umgestaltungsprozess steht erst am Anfang. Mit Juridicum, Oeconomicum und O.A.S.E. sind in das einheitliche Ambiente des in den Jahren nach der Gründung der Hochschule (1965/1966) errichteten Campus architektonische Solitäre gesetzt worden. Die allgemeine Wendung in der Architektur zu attraktiven und/oder spektakulären Einzellösungen wirft aber auch die Frage auf, ob Konzepte, wie sie in den 1960er und 1970er Jahren für die Universität Düsseldorf realisiert wurden und die das Ganze in den Blick nahmen, es nicht doch verdienen, neu – und vielleicht auch affirmativer als bislang geschehen – diskutiert zu werden. Für eine solche Diskussion liefert CampusKunst als Grundlage eine Bestandsaufnahme.
Zu der architektonischen Bestandsaufnahme kommt eine Bestandsaufnahme der Plastiken und der Gemälde, die als Kunst am/im Bau in Auftrag gegeben, gekauft oder gestiftet wurden und die im vorliegenden Band ebenfalls mit der Empfehlung vorgestellt werden, neu (oder überhaupt!) betrachtet zu werden.

Düsseldorf 2014
Hardcover, 424 Seiten
ISBN: 978-3-943460-49-0
Preis: 39,80 €
1. Auflage 2014



HAUS DER UNIVERSITÄT

d|u|p

Haus der Universität

Jürgen Wiener, Georg Pretzler (Hg.)

Schon kurz nach seiner Eröffnung im Zentrum Düsseldorfs hat sich das Haus der Universität als Informations- und Tagungszentrum für die Heinrich-Heine-Universität etabliert und ist bereits zu einem neuen kulturellen Fixpunkt der Stadt geworden. Die vorliegende Publikation beleuchtet diese Aspekte, indem sie die vergangene und die neue Nutzung beschreibt. Zwei Aufsätze zur städtebaulichen und architektonischen Geschichte erläutern den historischen Kontext des Hauses. Von Seiten der Architekten, die den Umbau vorgenommen haben, wurden der gesamte Bauprozess und die konzeptionellen Entscheidungen zur Innenarchitektur dokumentiert. Die Publikation ist Udo van Meeteren, dem großzügigen Stifter des Hauses der Universität, gewidmet, dessen Kurzbiografie vorgestellt wird.

Düsseldorf 2014
Hardcover, 144 Seiten
ISBN: 978-3-943460-75-9
Preis: 29,80 €
1. Auflage 2014

50 JAHRE HHU 2015
HEINRICH HEINE UNIVERSITÄT DÜSSELDORF
Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
Max Plassmann und Hans Süssmuth
HAUS DER UNIVERSITÄT
d|u|p
düsseldorf university press

Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
Von der Gründung bis zur Exzellenz

Max Plassmann, Hans Süssmuth

2015 feiert die Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf ihr 50-jähriges Bestehen. Wie präsentiert sich die Universität zu ihrem Jubiläum? Die Autoren des Bandes rekonstruieren die Gründungsgeschichte sowie die Erfolge auf dem Weg zur Exzellenz und beschreiben das Selbstverständnis der Universität in einer zukunftsorientierten Perspektive. Schon die erste Generation von Professoren der Medizinischen Fakultät der Universität Düsseldorf verfolgte vorrangig das Ziel, Forschungsuniversität zu werden. Die Landesregierung hingegen favorisierte den dringend notwendigen Ausbau von Studienplätzen. Dieses ambivalente Spannungsverhältnis prägte über Jahre die Universität und steigerte ihre Forschungsanstrengungen. Heute ist die Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf Forschungsuniversität. Sie hat viele ihrer Ziele in Forschung und Lehre erreicht. Das beweisen zahlreiche Initiativen. Zu diesen zählen das Exzellenzcluster, die Sonderforschungsbereiche, Graduiertenkollegs, Forschergruppen und neue Studiengänge. Die Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf positioniert sich 2015 als Forschungsuniversität, als Graduierten- und Gründeruniversität, als Internationale und Chancengerechte Universität.

Düsseldorf 2015
Hardcover, 490 Seiten
ISBN: 978-3-943460-73-5
Preis: 39,80 €
1. Auflage 2015

HEINRICH HEINE
UNIVERSITÄT DÜSSELDORF

Zwei Jahrzehnte Gleichstellung an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

1990–2010
Eine Dokumentation

Herausgegeben von Sanda Grätz

d|u|p düsseldorf university press

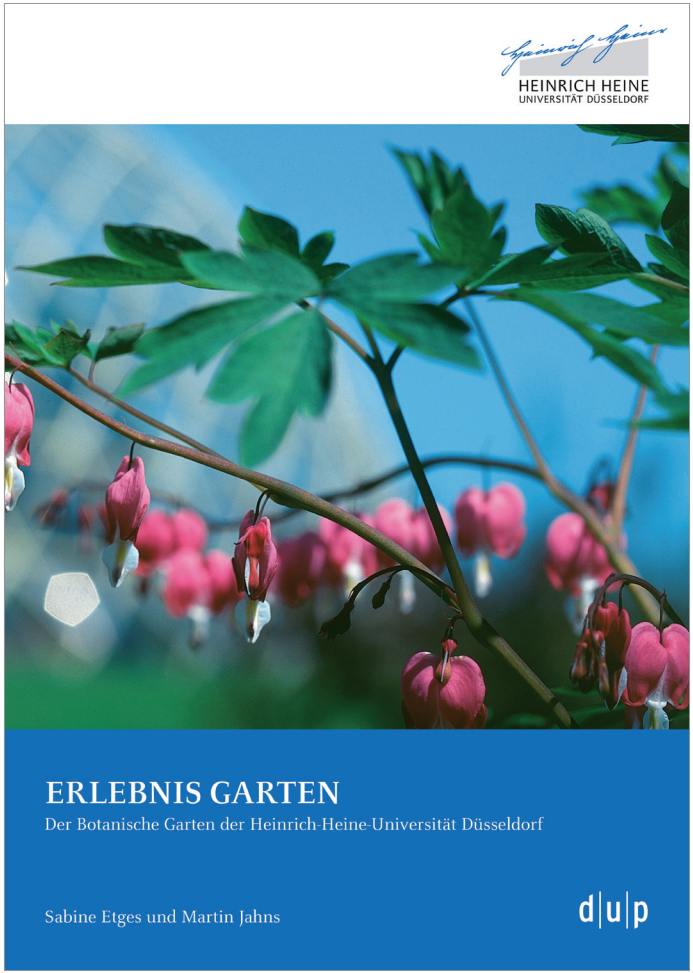
Zwei Jahrzehnte Gleichstellung an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf 1990–2010
Eine Dokumentation

Sanda Grätz (Hg.)

Vor über 20 Jahren wurde das Amt der Gleichstellungsbeauftragten an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf eingerichtet. Keine leichte Aufgabe, die inhaltlichen Vorgaben in die universitäre Praxis zu überführen. Denn neben der minimalen Ausstattung musste sehr viel Aufklärungsarbeit geleistet werden.

Heute steht das Amt auf festen Füßen. Ein großes Team kümmert sich um alle Belange, die mit dem Amt und der Umsetzung der Gleichstellung verbunden sind. Die Aufgaben der Gleichstellungsbeauftragten haben sich in den 20 Jahren wesentlich geändert. Oberstes Ziel ist aber immer noch, durch vielfältige Maßnahmen die Erhöhung der Anzahl der Professorinnen an den Hochschulen zu erreichen. Die Vereinbarkeit von Familie und Studium/Beruf ist eine der Voraussetzungen für eine Karriere in der Wissenschaft. Die vorliegende Dokumentation veranschaulicht den Weg, den Frauenförderung und Gleichstellung an der Heinrich-Heine-Universität gegangen sind, und präsentiert zugleich die größeren Zusammenhänge.

Düsseldorf 2013
Softcover, 127 Seiten
ISBN: 978-3-943460-25-4
Preis: 19,80 €
1. Auflage 2013


HEINRICH HEINE
UNIVERSITÄT DÜSSELDORF
ERLEBNIS GARTEN
Der Botanische Garten der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
Sabine Etges und Martin Jahns
d|u|p

ERLEBNIS GARTEN
Der Botanische Garten der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Sabine Etges, Martin Jahns

Der Botanische Garten ist ein Schmuckstück der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf. In jedem Jahr kommen viele Tausend Besucher, genießen die Erholung und die bunte Blütenpracht. Die 6000 Pflanzenarten aus nahezu allen Erdteilen geben einen faszinierenden Einblick in die große Vielfalt der Pflanzenwelt. Es gibt viel zu sehen und viel zu entdecken.

Die beiden Autoren nehmen den Leser mit auf einen Rundgang durch den Garten und erklären die einzelnen Abteilungen: Vom Lava-Beet vor dem Kuppelgewächshaus geht es zum Bauerngarten, zur Bestäubungsbiologie, zu den Nutzpflanzen, dem Apotheker-Garten und zu den ökologischen Abteilungen bis zu den Gewächshäusern.

Das Buch ist reich mit Bildern illustriert und besticht durch sein besonderes Layout, das im Rahmen eines Seminars von Studierenden der Fachhochschule Düsseldorf entwickelt wurde.

Düsseldorf 2013
Softcover, 306 Seiten
ISBN: 978-3-943460-37-7
Preis: 19,00 €
1. Auflage 2013

HEINRICH HEINE
UNIVERSITÄT DÜSSELDORF

25 Jahre Musikkultur an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Universitätsorchester, UNICHOR und Förderverein

Herausgegeben von Tina Lauer

d|u|p düsseldorf university press

25 Jahre Musikkultur an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
Universitätsorchester, UNICHOR und Förderverein

Tina Lauer (Hg.)

Durch die Initiativen von Studierenden sind 1988 an der Heinrich-Heine-Universität das Universitätsorchester und 1989 der UNICHOR gegründet worden. Auch der gemeinnützige Förderverein des studentischen Orchesters und Chores besteht seit über 25 Jahren. Diesem Engagement widmet sich die vorliegende „Fest-Schrift", gleichsam ein Festhalten der Entwicklungen, um die früheren „Quellen und Forschungen aus dem Universitätsarchiv" zu einer Trilogie zu ergänzen.
Einleitend werden UNICHOR und Universitätsorchester im Kurzporträt präsentiert. Anschließend folgen Zeitzeugen-Interviews und die Vorstellung der Dirigenten sowie des Repertoires. Von bedeutenden Konzertreisen wird ebenso aus erster Hand berichtet wie von den Jubiläumskonzerten in Düsseldorf 2013 und 2014. Archivmaterial und weiterführende Literatur bilden die Basis, um die Sozialgeschichte des Fördervereins im Kontext der jungen Heinrich-Heine-Universität nachzuzeichnen.

Düsseldorf 2014
Softcover, 92 Seiten
ISBN: 978-3-943460-70-4
Preis: 19,80 €
1. Auflage 2014

Gallensalztransport und Gallensalzsignalling in der Leber

Verena Keitel-Anselmino

Stellen Gallensäuren nur das Abfallprodukt des Cholesterinstoffwechsels dar? Nein, sie sind Signalmoleküle mit hormonähnlichen Wirkungen, die eine Vielzahl von Stoffwechselvorgängen beeinflussen können. Störungen der Gallebildung und der Gallesekretion in den Darm werden als Cholestase bezeichnet. Die in diesem Band zusammengefassten Arbeiten zeigen erstmals, dass Störungen des Galleflusses auch durch Ausbildung von Autoantikörpern entstehen können. Darüber hinaus wird die besondere Rolle des Gallensalzrezeptors TGR5 in der Leber und in extrahepatischen Geweben beleuchtet. Der Band stellt nicht nur neue Erkenntnisse zu Wirkung und Transport von Gallensalzen vor, sondern zeigt auch Therapieansätze zur Behandlung von Störungen des Galleflusses auf.

Band 1 der Reihe
„Schriftenreihe des Sonderforschungsbereichs 974“

Düsseldorf 2015
Softcover, 157 Seiten
ISBN: 978-3-943460-50-6
Preis: 39,80 €
1. Auflage 2015

Familienmedizin in der hausärztlichen Versorgung der Zukunft

Vera Kalitzkus, Stefan Wilm (Hg.)

Welche Rolle spielt die Familienmedizin in der hausärztlichen Versorgung der Zukunft? Dieser Frage gehen die Autorinnen und Autoren in diesem Sammelband nach.
Unsere Gesellschaft befindet sich im Wandel, und dies stellt das Individuum und die Gemeinschaft vor schwierige Aufgaben. Die Hausarztpraxis ist sowohl Brennpunkt als auch Abbild dieser Veränderungen. Für die Bewältigung der neuen Herausforderungen ist die Familienmedizin von Bedeutung – sei es bei der hausärztlichen Betreuung von Mehrgenerationenfamilien, von Alleinerziehenden mit ihren Kindern, Jugendlichen in Krisensituationen, bei der Begleitung pflegender Angehöriger oder in der Palliativmedizin. Denn sie hat dank ihrer integrativen Betrachtungsweise die Patienten in ihrer Gesamtheit im Blick. Eine generationenübergreifende Versorgung erfordert Koordination und das Wissen um familiäre Lebensbedingungen – eine Rolle, für die familienmedizinisch orientierte Hausärzte besonders geeignet sind.

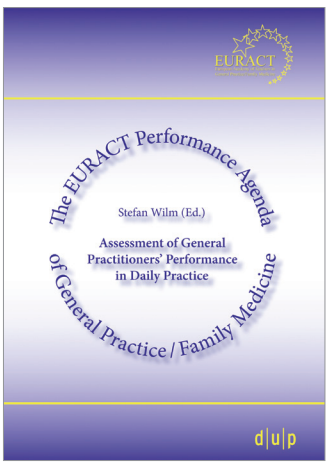
Düsseldorf 2013
Softcover, 354 Seiten
ISBN: 978-3-943460-44-5
Preis: 39,80 €
1. Auflage 2013

E-Book
ISBN: 978-3-943460-51-3
Preis: 29,99 €

Assessment of General Practitioners' Performance in Daily Practice
The EURACT Performance Agenda of General Practice/Family Medicine

Stefan Wilm (ed.)

The EURACT Performance Agenda (EUPA) of the European Academy of Teachers in General Practice/ Family Medicine (EURACT) is the 3rd paper in a row following the European Definition of General Practice (WONCA Europe) in 2002 which identified 6 core competencies and 11 abilities every family doctor should master, and the EURACT Educational Agenda in 2005 which provided a framework to teach the core competencies. EUPA closes the loop by presenting a theoretical and practical guideline for assessment of GPs' performance in daily clinical care and communication with patients. It discusses the psychometrics and edumetrics of performance assessment. Case vignettes in every chapter illustrate performance and its assessment by e.g. workplace-based assessment by a peer, feedback from patients or staff and audit of medical records.



Düsseldorf 2014
Softcover, 104 Seiten
ISBN: 978-3-943460-76-6
Preis: 14,00 €
1. Auflage 2014

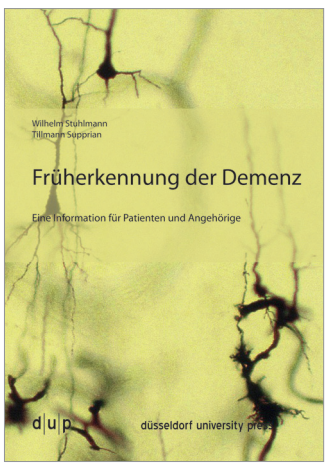
open access
http://dup.oa.hhu.de

Früherkennung der Demenz
Eine Information für Patienten und Angehörige

Wilhelm Stuhlmann, Tilmann Supprian

Die aktuellen Zahlen der Deutschen Alzheimer-Gesellschaft aus dem Jahr 2012 belegen, dass in Deutschland gegenwärtig mehr als 1,4 Millionen Menschen mit Demenz leben. Zwei Drittel von ihnen sind von der Alzheimer-Krankheit betroffen. Jahr für Jahr treten fast 300.000 Ersterkrankungen auf. Infolge der demografischen Veränderungen kommt es zu weitaus mehr neuen Erkrankungen als zu Sterbefällen unter den bereits Erkrankten. Dies entspricht einem Anstieg der Krankenzahl um 40.000 pro Jahr beziehungsweise um mehr als 100 pro Tag. Sofern kein Durchbruch in Prävention und Therapie gelingt, wird sich die Zahl der Erkrankten bis zum Jahr 2050 auf etwa 3 Millionen Menschen mit Demenz erhöhen.

Die Abgrenzung normalen Alterns von einer krankheitsbedingten leichten kognitiven Beeinträchtigung bis hin zum Krankheitsbild der Demenz stellt derzeit jedoch immer noch ein wesentliches Problem der neuropsychologischen Diagnostik bei Demenzerkrankungen dar.



Düsseldorf 2013
Softcover, 47 Seiten
ISBN: 978-3-943460-38-4
Preis: 9,80 €
1. Auflage 2013

Unser Kind hat Krebs
Ein Ratgeber für Eltern krebskranker Kinder

Eva Schmidt

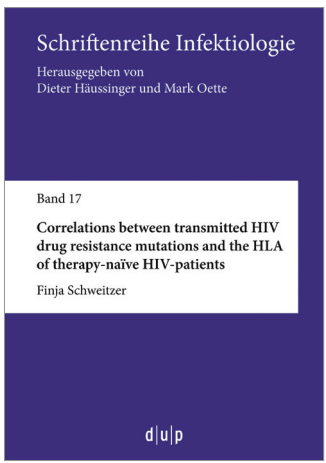
Krebserkrankungen bei Kindern sind selten und nicht mit den Erkrankungen bei Erwachsenen vergleichbar. Sie betreffen andere Organe und haben häufiger einen günstigen Verlauf.
Dieser Ratgeber richtet sich an Eltern, deren Kind an Krebs erkrankt ist. Er gibt einen Überblick über die häufigsten Krebserkrankungen im Kindesalter. Die damit verbundenen Untersuchungen und Behandlungen mit ihren Nebenwirkungen werden in allgemein verständlicher Form erklärt. Außerdem gibt der Ratgeber Tipps zur Ernährung des Kindes während der Erkrankung und der Therapie.
Im Speziellen wird die Klinik für Kinder-Onkologie, -Hämatologie und Klinische Immunologie des Universitätsklinikums Düsseldorf mit ihren unterschiedlichen Abteilungen und Mitarbeitern vorgestellt.

Düsseldorf 2014
Softcover, 85 Seiten
ISBN: 978-3-943460-54-4
Preis: 14,00 €
1. Auflage 2014

Correlations between transmitted HIV drug resistance mutations and the HLA of therapy-naïve HIV-patients

Finja Schweitzer

Die antiretrovirale Therapie der HIV-Infektion hat ein sehr hohes Niveau erreicht, welches zu einer deutlichen Lebensverlängerung und Verbesserung der Lebensqualität führt. Probleme wie die Ausbildung von Resistenzen können diesen Erfolg gefährden. Wenig ist bis dato über den Einfluss des Immunsystems in diesem Zusammenhang bekannt. In der vorliegenden Arbeit wird im Kollektiv der RESINA-Studie untersucht, ob bestimmte HLA-Typen der Klasse I zur Medikamentenresistenz führen können. Von besonderer Bedeutung sind Mutationen, die im Rahmen der Infektion übertragen werden. Hierbei kommen moderne Methoden virologischer und immunologischer Grundlagenforschung, aber auch der Bioinformatik zum Einsatz. Finja Schweitzer kann die Beteiligung des Immunsystems an der Übertragung von Resistenzen zeigen.



Band 17 der Reihe
„Schriftenreihe Infektiologie“

Düsseldorf 2015
Softcover, 60 Seiten
ISBN: 978-3-943460-17-9
Preis: 29,80 €
1. Auflage 2015

Die Klinik der HIV-Infektion: Eine Analyse der RESINA-Kohorte

Jetske Merel Emmelkamp

Die HIV-Infektion ist zu einer chronischen Erkrankung geworden, die durch eine konsequente antiretrovirale Therapie effektiv kontrolliert werden kann. Vor der Einleitung einer Behandlung entwickeln jedoch viele Patienten einen Immundefekt, der zu unterschiedlichen Erkrankungen und Komplikationen führen kann. Für Deutschland liegen nur wenige Daten zur Klinik der HIV-Infektion vor. In der vorliegenden Arbeit wird die Epidemiologie klinischer Manifestationen der unbehandelten HIV untersucht. Dies erfolgt im RESINA-Projekt, einer prospektiven multizentrischen Studie zu therapienaiven HIV-Infizierten in Nordrhein-Westfalen.
Jetske Emmelkamp charakterisiert die Gesundheitssituation von 588 HIV-Patienten in 37 Behandlungszentren kurz vor Beginn der antiretroviralen Therapie.

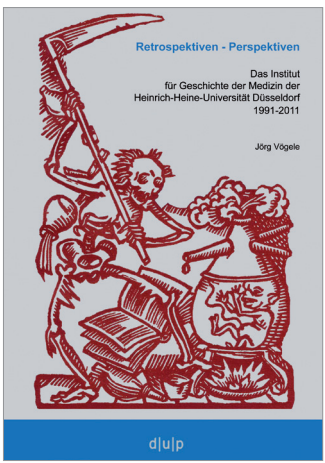
Band 18 der Reihe
„Schriftenreihe Infektiologie“

Düsseldorf 2015
Softcover, 60 Seiten
ISBN: 978-3-943460-46-9
Preis: 29,80 €
1. Auflage 2015

Retrospektiven – Perspektiven
Das Institut für Geschichte der Medizin der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf 1991–2011

Jörg Vögele (Hg.)

An der Schnittstelle von Medizinischer und Philosophischer Fakultät nimmt das Institut für Geschichte der Medizin der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf eine interdisziplinäre Sonderstellung ein. Der vorliegende Band dokumentiert 20 Jahre Institutsgeschichte und -aktivitäten. Hierzu gehören Überblicke zu Lehrangeboten, Vortragsreihen, Tagungen, Veröffentlichungen, Forschungsprojekten und Institutsmitgliedern. In Kurzporträts werden die Ausstellungen und Sammlungen des Instituts vorgestellt, so z. B. die international bedeutende Graphiksammlung „Mensch und Tod".
Eingerahmt werden die Daten und Fakten zu Institutsentwicklung und -aktivitäten von ausgewählten Beiträgen, die Überlegungen zu Aufgaben, Möglichkeiten und Rahmenbedingungen der Medizingeschichte anstellen.



Düsseldorf 2013
Hardcover, 378 Seiten
ISBN: 978-3-943460-24-7
Preis: 29,80 €
1. Auflage 2013

Ringelschwanz und Totentanz
Der Mops in der Druckgraphik

Michael Overdick (Hg.)

Der Mops polarisiert. Von den einen wird er verehrt als Ausnahmehund von sehr eigenem Charakter, von den anderen hingegen wird er verachtet als degeneriertes Schoßtier für ältere Damen. Eine neutrale Position gegenüber dem kleinen Hausgenossen erscheint unmöglich. Und so verwundert es kaum, dass der Mops – mehr als jeder andere Hund – Dichter, Maler und Bildhauer zu künstlerischer Auseinandersetzung anregt.
In den Graphiken, die junge Künstler für den Apotheker und Mopsliebhaber Wolfgang Wissing geschaffen haben, trifft der Mops nicht nur auf den Menschen, er macht auch Bekanntschaft mit dem Tod. Doch der Mops wäre kein Mops, würde er den Schnitter nicht auf trickreiche Weise um den Ringelschwanz wickeln.

Band 5 der Reihe
„Schriften der Graphiksammlung ‚Mensch und Tod'"

Düsseldorf 2014
Softcover, 104 Seiten
ISBN: 978-3-943460-66-7
Preis: 19,80 €
1. Auflage 2014

Universitätssammlungen
Bewahren – Forschen – Vermitteln

Stefanie Knöll (Hg.)

Seit Jahrhunderten gibt es an Universitäten eine Fülle von Spezialsammlungen, deren Objekte einzelnen Fachbereichen als Anschauungsmaterial in der Lehre dienen. Sie lassen die Universität zu einer regelrechten Schatzkammer werden, in der es – auch über Fächergrenzen hinaus – Spannendes zu entdecken gibt.
Die vorliegende Publikation beleuchtet die Geschichte wie auch die aktuelle Situation von Sammlungen und Museen an Universitäten.
Darüber hinaus wird nach der Funktion dieser Sammlungen und ihrer Bedeutung im universitären Alltag gefragt.

Band 6 der Reihe
„Schriften der Graphiksammlung ‚Mensch und Tod'"

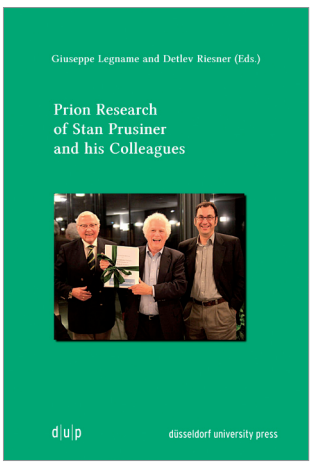
Düsseldorf 2015
Softcover, 230 Seiten
ISBN: 978-3-943460-86-5
Preis: 24,80 €
1. Auflage 2015

Prion Research of Stan Prusiner and his Colleagues

Giuseppe Legname, Detlev Riesner (Hg.)

The title indicates a very special selection of articles on prion research. Indeed, when the discoverer of prions Stanley B. Prusiner turned 70 a symposium was organized by the editors. And many of his coworkers and cooperators from the mid 70s to today contributed with lectures published in the present book.

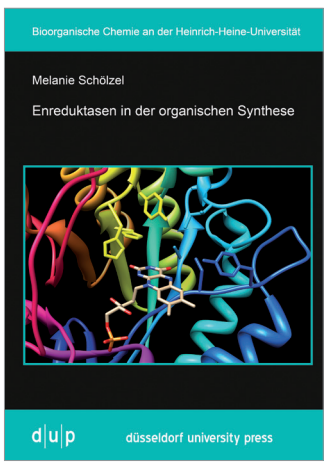
In the section "Historicals" articles focus mostly on historical or – better said – anecdotal contributions, including the time when the prion-model was still highly controversial. The section "Structural Biology, Cell Biology and Neuropathology" concentrates on the corresponding present-day themes of prion research. The section "Neurodegeneration and Therapy Approaches" widens the view to the much broader challenge of other neurodegenerative illnesses like Alzheimer's disease and others. What started as an unprecedented model for rare animal and human diseases, like CJD, applies today to the molecular principles of diseases which represent a health problem for a major part of the human society.



Düsseldorf 2013
Softcover, 216 Seiten
ISBN: 978-3-943460-43-8
Preis: 29,80 €
1. Auflage 2013

REIHE „Bioorganische Chemie an der Heinrich-Heine-Universität“

Im Jahr 2004 wurde das Institut für Bioorganische Chemie unter der Leitung von Professor Dr. Jörg Pietruszka neu gegründet. Das Institut der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf im Forschungszentrum Jülich arbeitet eng mit Partnern sowohl in Düsseldorf als auch in Jülich zusammen. Den Rahmen hierfür legt das Bioeconomy Science Center, wobei der Forschungsschwerpunkt im Bereich der Biotechnologie liegt. Als Sprecher des Graduiertenclusters CLIB-GC sowie der Graduiertenschule iGRASPseed – gemeinsam mit Professor Dr. Dieter Willbold, Institut für Physikalische Biologie – dokumentiert er sein Bestreben, die Ausbildung exzellenter Nachwuchsforscher weiter in den Vordergrund zu rücken.
Die wissenschaftliche Breite spiegelt sich in der Buchreihe „Bioorganische Chemie an der Heinrich-Heine-Universität“ sehr gut wider: Von der Methodenentwicklung für die organische Synthese bis hin zur Bereitstellung von Natur- und Effektstoffen ist alles vertreten. Ein methodischer Schwerpunkt ist sicherlich in der Bereitstellung, Optimierung und Nutzung von Enzymen zu sehen, ein weiterer bei den Bororganylen. Seit 2010 sind mittlerweile 17 Bücher in dieser Reihe erschienen.



Enreduktasen in der organischen Synthese

Melanie Schölzel

Band 9 der Reihe
„Bioorganische Chemie an der Heinrich-Heine-Universität“

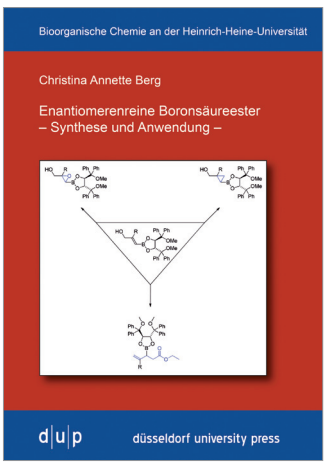
Düsseldorf 2013
Softcover, 260 Seiten
ISBN: 978-3-943460-26-1
Preis: 24,80 €
1. Auflage 2013

Acetaldehyd-abhängige Aldolasen (DERA) in der organischen Chemie – Rationales Design, Charakterisierung und chemoenzymatische Anwendungen

Irene Kullartz

Band 10 der Reihe
„Bioorganische Chemie an der Heinrich-Heine-Universität"

Düsseldorf 2013
Softcover, 215 Seiten
ISBN: 978-3-943460-30-8
Preis: 24,80 €
1. Auflage 2013

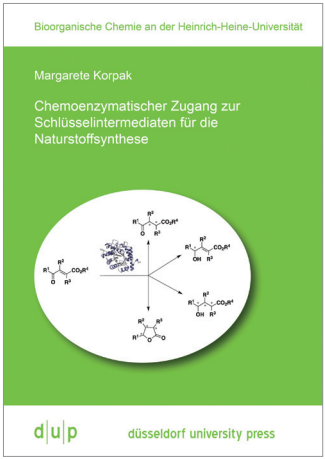


Enantiomerenreine Boronsäureester – Synthese und Anwendung –

Christina Annette Berg

Band 11 der Reihe
„Bioorganische Chemie an der Heinrich-Heine-Universität"

Düsseldorf 2013
Softcover, 265 Seiten
ISBN: 978-3-943460-27-8
Preis: 24,80 €
1. Auflage 2013



Chemoenzymatischer Zugang zur Schlüsselintermediaten für die Naturstoffsynthese

Margarete Korpak

Band 12 der Reihe
„Bioorganische Chemie an der Heinrich-Heine-Universität"

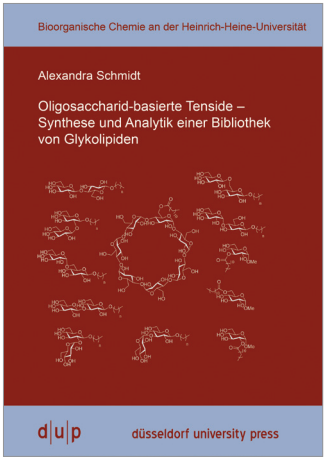
Düsseldorf 2013
Softcover, 250 Seiten
ISBN: 978-3-943460-31-5
Preis: 24,80 €
1. Auflage 2013

Benzaldehydlyase in der Synthese – auf dem Weg zu Lipoxin-Analoga

Alexandra Antonia Plate

Band 13 der Reihe
„Bioorganische Chemie an der Heinrich-Heine-Universität"

Düsseldorf 2013
Softcover, 389 Seiten
ISBN: 978-3-943460-32-2
Preis: 24,80 €
1. Auflage 2013



Oligosaccharid-basierte Tenside – Synthese und Analytik einer Bibliothek von Glykolipiden

Alexandra Schmidt

Band 14 der Reihe
„Bioorganische Chemie an der Heinrich-Heine-Universität“

Düsseldorf 2013
Softcover, 281 Seiten
ISBN: 978-3-943460-35-3
Preis: 24,80 €
1. Auflage 2013

Über Enzyme als facettenreiche Katalysatoren in der Organischen Chemie

Thomas Classen

Band 15 der Reihe
„Bioorganische Chemie an der Heinrich-Heine-Universität“

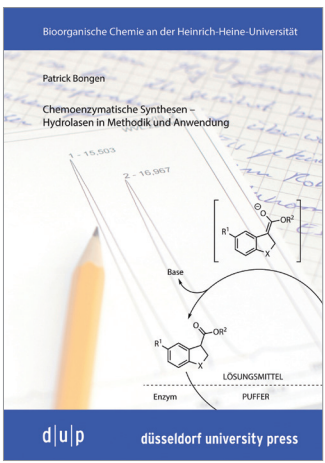
Düsseldorf 2013
Softcover, 302 Seiten
ISBN: 978-3-943460-52-0
Preis: 24,80 €
1. Auflage 2013

Entwicklung neuer Allylboronsäureester und ihre Anwendung in der Naturstoffsynthese

Nils Christian Eichenauer

Band 16 der Reihe
„Bioorganische Chemie an der Heinrich-Heine-Universität“

Düsseldorf 2014
Softcover, 466 Seiten
ISBN: 978-3-943460-71-1
Preis: 24,80 €
1. Auflage 2014



Chemoenzymatische Synthesen – Hydrolasen in Methodik und Anwendung

Patrick Bongen

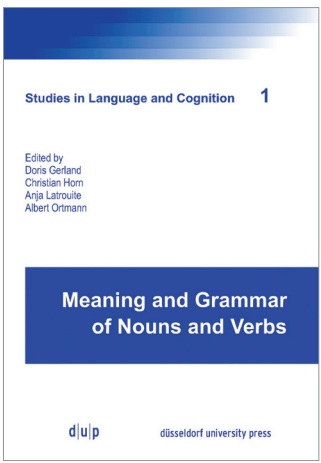
Band 17 der Reihe
„Bioorganische Chemie an der Heinrich-Heine-Universität“

Düsseldorf 2014
Softcover, 356 Seiten
ISBN: 978-3-943460-90-2
Preis: 24,80 €
1. Auflage 2014

Meaning and Grammar of Nouns and Verbs

Doris Gerland, Christian Horn, Anja Latrouite, Albert Ortmann (eds.)

The papers collected in this book cover contemporary and original research on semantic and grammatical issues of nouns and noun phrases, verbs and sentences, and aspects of the combination of nouns and verbs, in a great variety of languages. A special focus is put on noun types, tense and aspect semantics, granularity of verb meaning, and subcompositionality. The investigated languages and language groups include Austronesian, East Asian, Slavic, German, English, Hungarian and Lakhota. The collection provided in this book will be of interest to researchers and advanced students specialising in the fields of semantics, morphology, syntax, typology, and cognitive sciences.



Band 1 der Reihe
„Studies in Language and Cognition" (SFB 991)

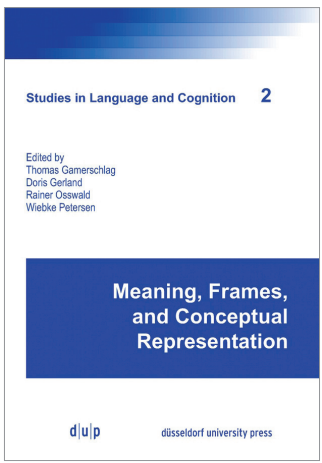
Düsseldorf 2014
Softcover, 430 Seiten
ISBN: 978-3-943460-64-3
Preis: 39,80 €
1. Auflage 2014

open access
http://dup.oa.hhu.de

Meaning, Frames, and Conceptual Representation

Thomas Gamerschlag, Doris Gerland, Rainer Osswald, Wiebke Petersen (eds.)

The articles of this volume present contemporary and original research on linguistic meaning, concept formation and conceptual analysis. A central theme across the articles is the question of how concepts are structured, how they are represented by means of frames, and how they are expressed in language. The more specific topics of the contributions include the linguistic expression of attributes, definiteness and possession, the meaning of event nouns, the analysis of metaphors, and the classification of mental disorders. The collection of articles provided by this volume will be of interest to researchers and advanced students in the fields of semantics, pragmatics, philosophy of mind, and the cognitive sciences.



Band 2 der Reihe
„Studies in Language and Cognition“ (SFB 991)

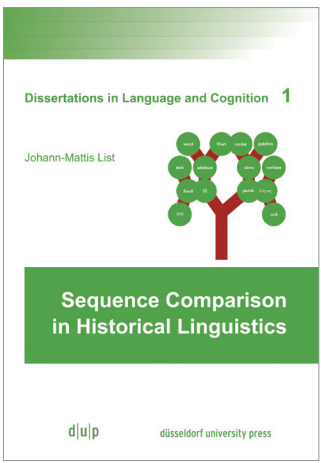
Düsseldorf 2015
Softcover, 324 Seiten
ISBN: 978-3-943460-87-2
Preis: 39,80 €
1. Auflage 2015

open access
http://dup.oa.hhu.de

Sequence Comparison in Historical Linguistics

Johann-Mattis List

The comparison of sound sequences (words, morphemes) constitutes the core of many techniques and methods in historical linguistics. With the help of these techniques, corresponding sounds can be determined, historically related words can be identified, and the history of languages can be uncovered. So far, the application of traditional techniques for sequence comparison is very tedious and time-consuming, since scholars have to apply them manually, without computational support. In this study, algorithms from bioinformatics are used to develop computational methods for sequence comparison in historical linguistics. The new methods automatize several steps of the traditional comparative method and can thus help to ease the painstaking work of language comparison.



Band 1 der Reihe
„Dissertations in Language and Cognition" (SFB 991)

Düsseldorf 2014
Softcover, 308 Seiten
ISBN: 978-3-943460-72-8
Preis: 39,80 €
1. Auflage 2014

open access
http://dup.oa.hhu.de

Schöpfung: Varianten einer Weltsicht

Wilhelm G. Busse (Hg.)

„Schöpfung“ war für das Frühchristentum und das christliche Mittelalter die Erschaffung der Welt: Gott war ihr Architekt und auctor, eine andere „Schöpfung“ ließ dieses Weltmodell zunächst nicht zu. In einem langandauernden Prozess des Wandels wird die Vorstellung von Schöpfertum und Schöpfung nach und nach säkularisiert. Autoren und Künstler dehnen die Grenzen christlicher Vorgaben aus, stilisieren sich selbst als „Schöpfer“ mit gottähnlicher auctoritas. Die Beiträge in diesem Band illustrieren Einzelstationen aus dem Prozess des Wandels und zeigen, wie eine zuerst dogmatische Vorstellung sich zu einer Vielfalt von Vorstellungen auflöst.

Band 46 der Reihe „Studia Humaniora
Düsseldorfer Studien zu Mittelalter und Renaissance“

Düsseldorf 2013
Softcover, 223 Seiten
ISBN: 978-3-943460-22-3
Preis: 24,80 €
1. Auflage 2013

Emotionen in Mittelalter und Renaissance

Christoph Kann (Hg.)

Was sind Emotionen, Gefühle, Affekte und Leidenschaften? Sprechen wir von erlebten und kommunizierten Gefühlszuständen oder von psychophysiologischen Erregungs- und Reaktionsmustern? Welche Rückschlüsse erlauben motorisches Verhalten und Ausdrucksverhalten auf unsere tatsächlichen Gefühle? Wie prägen soziale Prozesse und kulturelle Voraussetzungen das emotionale Erleben und Ausdrucksverhalten? Sollen wir unseren Gefühlen und Leidenschaften Grenzen setzen oder freien Lauf lassen? Müssen wir unsere Emotionen verbergen, oder dürfen wir Gefühle zeigen?
Die Beiträge des Bandes vermitteln plastische Eindrücke von Emotionen im Wandel des Zeitgeistes, konzentriert auf die ausgeprägte Gefühlswelt von Mittelalter und Renaissance. Mediävistische Forschung erschließt uns literarische, bildliche und philosophisch-wissenschaftliche Konzepte von Emotionen sowie ihrer Bewertung aus vergangenen Jahrhunderten und regt an, sie auf Fragen unseres eigenen Lebens und unserer geschichtlichen Gegenwart zu beziehen.

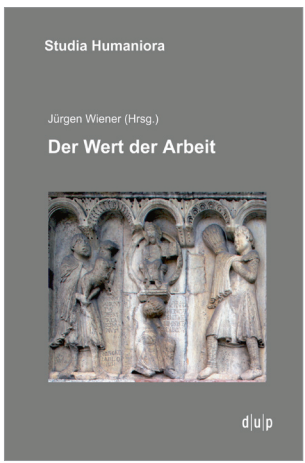
Band 44 der Reihe „Studia Humaniora
Düsseldorfer Studien zu Mittelalter und Renaissance“

Düsseldorf 2014
Softcover, 364 Seiten
ISBN: 978-3-943460-57-5
Preis: 24,80 €
1. Auflage 2014

Der Wert der Arbeit

Jürgen Wiener (Hg.)

Der Wert der Arbeit ist kein Wert an sich, sondern eine Bewertung von und durch Arbeit. Er wird von Kollektiven (Gruppen, Institutionen, Orten, Dingen) ausgehandelt und hervorgebracht im Zwischenbereich zwischen totaler Affirmation – Arbeit als Bedingung von Wohlstand und Glück, göttlich und/oder gesellschaftlich gewollte Existenzerfüllung – und Ablehnung – Arbeit als Mühsal, Strafe, Existenzbeschädigung, Tod als Erlösung von Arbeit – in einem dynamischen Zusammenwirken materieller und immaterieller Faktoren. Aus der Perspektive verschiedener geistes- und kulturwissenschaftlicher Disziplinen werden signifikante historische Praktiken und Medien in der Produktion des Wertes der Arbeit vorgestellt. Die zeitlich zwischen Frühem Mittelalter und Gegenwart angesiedelten Beispiele machen sichtbar, wie unabdingbar Arbeit und Nicht-Arbeit für das Entstehen und die Veränderung der Bewertungen von Arbeit aufeinander verwiesen sind und wie diese Transformationsprozesse die Kollektive selbst wieder transformieren.



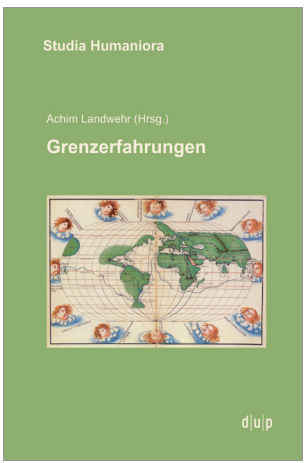
Band 47 der Reihe „Studia Humaniora
Düsseldorfer Studien zu Mittelalter und Renaissance“

Düsseldorf 2014
Softcover, 349 Seiten
ISBN: 978-3-943460-83-4
Preis: 29,80 €
1. Auflage 2014

Grenzerfahrungen

Achim Landwehr (Hg.)

Grenzen existieren nicht einfach. Grenzen müssen hergestellt und anerkannt werden, sie müssen problematisiert und missachtet, müssen beschrieben, markiert oder auch geleugnet werden. Ein „grenzenloses“ Leben ist nicht vorstellbar – und gerade deshalb lohnt sich ein Blick auf die Erfahrungen, die Menschen und Kulturen zu unterschiedlichen Zeiten mit diversen Formen von Grenzen gemacht haben. Im Mittelpunkt dieses Bandes steht nicht nur der Umgang mit territorialen oder gar weltumspannenden Grenzen, sondern ebenso die Erfahrungen von Grenzen des Lebens, der Zeit, des Körpers, der Mystik oder des Bildes.



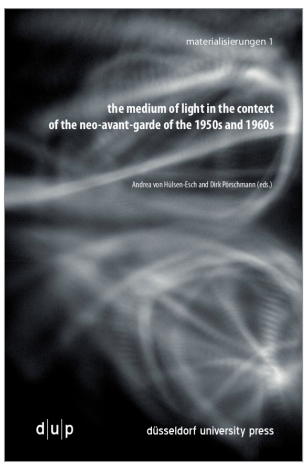
Band 48 der Reihe „Studia Humaniora
Düsseldorfer Studien zu Mittelalter und Renaissance“

Düsseldorf 2015
Softcover, 221 Seiten
ISBN: 978-3-943460-84-1
Preis: 29,80 €
1. Auflage 2015

the medium of light in the context of the neo-avant-garde of the 1950s and 1960s

Andrea von Hülsen-Esch, Dirk Pörschmann (eds.)

The focus on light in art after 1945 was due to the political, social and cultural situation of the post-war period. One of the neo-avant-garde in the European art scene working with light was the international ZERO movement. In this volume ZERO works of light-art are critically analyzed from different perspectives with respect to their textual references as well as their mythological aspects in the context with light, brightness, illumination, purification, sun, optimism, knowledge and order.



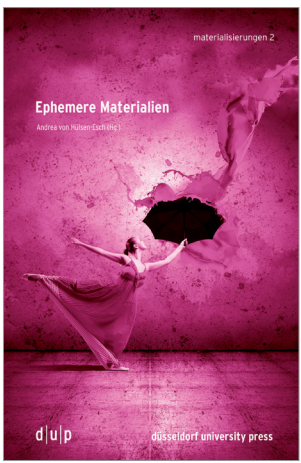
Band 1 der Reihe
„materialisierungen“ (GK 1678)

Düsseldorf 2013
Softcover, 203 Seiten
ISBN: 978-3-943460-40-7
Preis: 24,80 €
1. Auflage 2013

Ephemere Materialien

Andrea von Hülsen-Esch (Hg.)

Der Band „Ephemere Materialien“ widmet sich dem Vergänglichen, Transitorischen, der Dematerialisierung in den Künsten als einem Phänomen, das mit einer Veränderung der Materialität von Kunst intrinsisch verbunden ist. Die Beiträge behandeln das sich durch verschiedene Prozesse oder Produktionsformen bis zur Zerstörung verändernde künstlerische Material, die auf Kurzlebigkeit angelegten Kunstwerke und die Materialisierungen von Bewegungen in der Photographie.



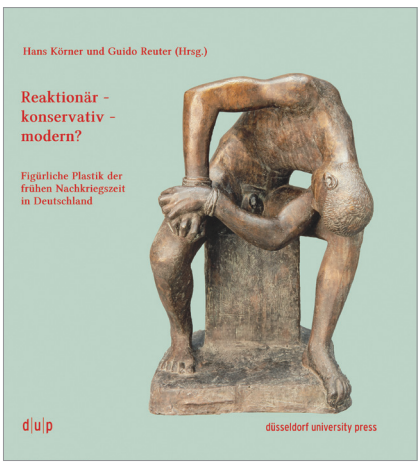
Band 2 der Reihe
„materialisierungen“ (GK 1678)

Düsseldorf 2015
Softcover, 190 Seiten
ISBN: 978-3-943460-97-1
Preis: 24,80 €
1. Auflage 2015

Reaktionär – konservativ – modern?
Figürliche Plastik der frühen Nachkriegszeit in Deutschland

Hans Körner, Guido Reuter (Hg.)

In der jungen Bundesrepublik und der jungen DDR diente Kunst der politischen Selbstvergewisserung und der doppelten Abgrenzung von der nationalsozialistischen Vergangenheit und von dem politischen Gegner im Osten/Westen. Die Kunst, die Gegenstand dieses politischen Diskurses war, ist von der Kunstgeschichtswissenschaft eher stiefmütterlich behandelt worden. Besonders gering war das Interesse, das der figurativen deutschen Skulptur der frühen Nachkriegszeit entgegengebracht wurde. Eingespannt in das (westliche) teleologische kunsthistorische Geschichtsmodell stand figurative Plastik, wenn nicht für reaktionäre Kunst (zurückgebunden an die Plastik im Nationalsozialismus) oder für gesellschaftliche Unfreiheit (die figurative Plastik im Osten Deutschlands), so doch zumindest für eine konservative, bestenfalls als „gemäßigte Moderne" zu qualifizierende künstlerische Haltung.



Band 1 der Reihe
„Theorie, Praxis und Geschichte der Kunst"

Düsseldorf 2013
Hardcover, 219 Seiten
ISBN: 978-3-943460-42-1
Preis: 29,80 €
1. Auflage 2013

Kunst- und Kulturvermittlung im Museum
Historie – Bestandsaufnahme – Perspektiven

Lisa Spanier

Im jüngeren Museumsdiskurs gilt der Paradigmenwechsel zur Besucherorientierung als vollzogen. Mit dem neuen Leitmotiv wird insbesondere der institutionellen Vermittlungsaufgabe ein reeller Bedeutungszuwachs zuteil. Angesichts der Forderungen nach lebenslangem Lernen, (inter-)kultureller Bildung und Barrierefreiheit sehen sich die Verantwortlichen mit steigenden Leistungsansprüchen sowie einem sich stetig ausdifferenzierenden Adressatenkreis konfrontiert. Die postulierte Qualitätsentwicklung der Kunst- und Kulturvermittlung bedarf der Bestandsaufnahme von Historie, Diskussionsstand, Methoden und Grundlagen, um auf solider Basis publikumsgerechte Perspektiven aufzuzeigen. Angereichert durch interdisziplinär begründete Handlungsempfehlungen wird mit der vorliegenden Aufarbeitung zur Verwirklichung aktueller Zielsetzungen beigetragen.

Band 1 der Reihe
„kunst_markt_vermittlung“

Düsseldorf 2014
Softcover, 516 Seiten
ISBN: 978-3-943460-69-8
Preis: 39,80 €
1. Auflage 2014

Museum ohne Grenzen
Inklusion im Ausstellungsbetrieb

Svenja Schütte

Die Bemühungen um die Inklusion von Menschen mit Behinderung in das gesellschaftliche und kulturelle Leben verzeichnen auch auf dem deutschsprachigen Kultursektor starke Fortschritte. Museen als Orte des lebenslangen Lernens und der kulturpolitischen Bildung bieten den optimalen Nährboden für eine Vielzahl inklusiver Maßnahmen und Projekte. Doch fehlt trotz herausragender Einzelleistungen und des Engagements der Dachverbände nach wie vor die ganzheitliche und dauerhafte Einbeziehung des Inklusionsgedankens in die Ausstellungsarbeit.
Die Publikation soll unter besonderer Berücksichtigung der geistigen Behinderung einen fachübergreifenden Einblick in die Grundlagen der Inklusion und die vielseitigen Herausforderungen bei der Umsetzung im musealen Kontext geben und anhand ausgewählter Beispiele zum Nachdenken und Handeln anregen.

Band 2 der Reihe
„kunst_markt_vermittlung“

Düsseldorf 2015
Softcover, 140 Seiten
ISBN: 978-3-943460-91-9
Preis: 24,80 €
1. Auflage 2015

Zur Geschichte des Düsseldorfer Kunsthandels

Nadine Oberste-Hetbleck (Hg.)

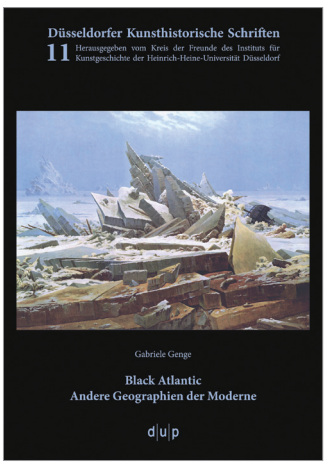
Die Publikation führt den Leser schlaglichtartig mit 23 Porträts Düsseldorfer Galerien und Kunsthandlungen durch die wechselhafte Entwicklung des Kunsthandels in der Stadt seit Ende des 19. Jahrhunderts. Die Recherche-Ergebnisse basieren auf Interviews, Archiv- und Literatursichtung. Darüber hinaus informieren Überblickstexte komprimiert über weitere Düsseldorfer Galerien und Kunsthandlungen sowie Geschehnisse, die den Kunstmarkt bewegten. In einem übergeordneten Beitrag geht Hans Peter Thurn den Professionen Kunsthändler und Galerist auf den Grund. Ferner ist für den Zeitraum 1900–2000 eine Aufstellung der in Düsseldorfer Adressbüchern erfassten Galerien und Kunsthandlungen und eine Kartografie der zur Jahreswende 2012/2013 in Düsseldorf aktiven Galeristen und Kunsthändler enthalten.

Düsseldorf 2014
Softcover, 447 Seiten
ISBN: 978-3-943460-28-5
Preis: 34,80 €
1. Auflage 2014

Black Atlantic
Andere Geographien der Moderne

Gabriele Genge

Wie ist eine „globale“ Kunstgeschichte vorstellbar, jenseits westlich geprägter Zeit- und Raummodelle? Welche Geografien werden deren „verflochtene“ Geschichte kennzeichnen? Mit der vorliegenden Studie werden einige Aspekte der vergessenen Geschichte des „Black Atlantic“ betrachtet, eines von Paul Gilroy vor 20 Jahren so benannten imaginären Raumgebildes, das durch das Trauma des transatlantischen Sklavenhandels, hybride Identitäten und Verhandlungen politischer Partizipation bis heute bestimmt ist. Als Akteure dieses transnationalen Raumes werden Dinge und Personen, Kunstwerke und Künstler zur Sprache kommen, die diesseits und jenseits des Atlantiks in Kontakt traten und damit Öffnungen und Grenzziehungen in einer lange abgeschotteten ästhetischen Moderne bewirkten.



Band 11 der Reihe
„Düsseldorfer Kunsthistorische Schriften“

Düsseldorf 2013
Softcover, 87 Seiten
ISBN: 978-3-943460-20-9
Preis: 14,80 €
1. Auflage 2013

Resonanzräume
Medienkulturen des Akustischen

Dirk Matejovski (Hg.)

In Parallel- und Gegenführung zur dominierenden Erforschung von Bildkulturen nehmen die unterschiedlichsten geisteswissenschaftlichen Disziplinen verstärkt die Wechselbeziehungen zwischen Stimme, Geräusch, Musik und den Möglichkeiten akustischer Speicherung in den Blick. Es gibt zurzeit einen lebendigen, interdisziplinären Diskurs innerhalb der Kulturwissenschaften, der die Grenzen der Musikwissenschaft und der Kognitionswissenschaften deutlich überschreitet. Ein wichtiges terminologisches und systematisches Kraftfeld bildet dabei der Begriff der Resonanz. Die Resonanz steht programmatisch für einen Zugang zu akustischen Phänomenen, der im Grenzbereich zwischen mathematisch-naturwissenschaftlichen Gesetzmäßigkeiten und künstlerischer Ästhetik verortet werden kann. Der Band „Resonanzräume" unternimmt den Versuch, intermediale Perspektiven einer Geschichte und Theorie akustischer Interventionen zu formulieren.

Band 1 der Reihe
„acoustic studies düsseldorf"

Düsseldorf 2014
Softcover, 282 Seiten
ISBN: 978-3-943460-61-2
Preis: 24,80 €
1. Auflage 2014

Kraftwerk
Die Mythenmaschine

Dirk Matejovski (Hg.)

Die Düsseldorfer Elektronik-Formation Kraftwerk gehört ohne Zweifel zu den einflussreichsten und stilprägenden Innovatoren innerhalb der neueren Popmusik. Ihre von kühlem Synthesizer-Sound und minimalistischen Texten geprägte Ästhetik ist seit mehreren Dekaden der Referenzpunkt für die unterschiedlichsten Musiker und Produzenten. Kraftwerks intermediale Produktionsästhetik ist entscheidend von konzeptionellen Ansätzen der Gegenwartkunst geprägt und gewinnt von daher eine die konventionellen Rahmungen der Popmusik sprengende Kontur.
Ausgehend von einem in der Kunstsammlung NRW veranstalteten Symposium zur achttägigen Werkschau der Formation thematisiert der Sammelband musikalische und konzeptionelle Aspekte sowie die durch ein komplexes System von Mythologisierungen gekennzeichnete Rezeptionsgeschichte.

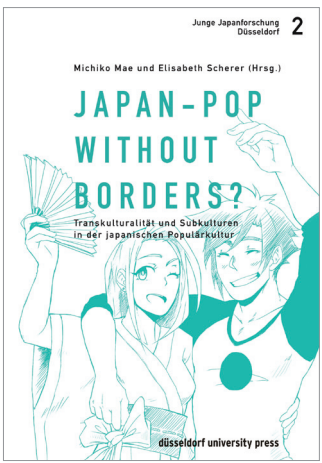
Band 2 der Reihe
„acoustic studies düsseldorf"

Düsseldorf 2015
Softcover, 290 Seiten
ISBN: 978-3-943460-81-0
Preis: 24,80 €
1. Auflage 2015

Japan-Pop without borders?

Michiko Mae, Elisabeth Scherer (Hg.)

Jugendliche als transkulturelle Grenzgänger, Subkulturen, die sich frei in digitalen Räumen entfalten – Populärkultur gilt als eine Sphäre der Vielfalt. Zugleich wird kaum etwas mehr diskutiert als Grenzen zwischen Hoch- und Massenkultur, Kunst und Pop, Mainstream und Subversion, globalen und lokalen Phänomenen. Die Aushandlung, Überschreitung und Auflösung dieser Grenzen sind Thema dieses Buches, das verschiedene Bereiche der japanischen Populärkultur in den Fokus nimmt. Visual Kei, eine Musikrichtung, die von schriller Mode und einem alternativen Image lebt, ist fest in den kommerziellen Musikmarkt eingebettet. Die von jungen Frauen dominierte Subkultur der gyaru widersetzt sich klassischen japanischen Schönheitsidealen, hat aber längst schon Einfluss auf die Mainstream-Mode in Japan genommen. Der japanische Horror (J-Horror) ist ein Genre, dessen Unheimlichkeit auch ein Produkt transkultureller Austauschprozesse ist. Die Beiträge zeigen: Die japanische Populärkultur nimmt in ihrer großen Offenheit viele global zirkulierende kulturelle Elemente in sich auf. Zugleich regt sie Menschen aus aller Welt dazu an, aktiv zu partizipieren und eigene Kreationen hervorzubringen.



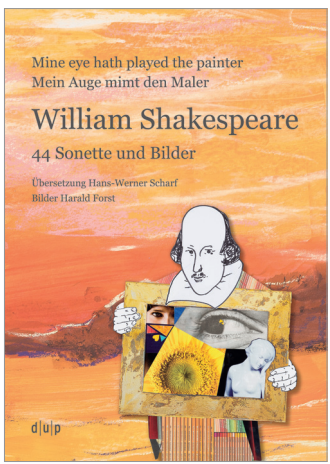
Band 2 der Reihe
„Junge Japanforschung Düsseldorf"

Düsseldorf 2015
Softcover, 239 Seiten
ISBN: 978-3-943460-99-5
Preis: 14,80 €
1. Auflage 2015

William Shakespeare
44 Sonette und Bilder

Übersetzung Hans-Werner Scharf, Bilder Harald Forst

Solange Menschen atmen, Augen sehn, solang lebt dies, und dies lässt dich bestehn. (Sonett 18)
Nach den über 50 vollständigen Übertragungen der Sonette Shakespeares ins Deutsche sowie den zahlreichen Teilübersetzungen legt Hans-Werner Scharf neue Übersetzungen von 44 ausgewählten Gedichten vor. Motiviert sind diese durch den entschiedenen Vorsatz, das im übersetzerischen und übersetzungstheoretischen Milieu ubiquitäre Klischee bzw. Vorurteil zu widerlegen, eine literarische Übersetzung könne nur entweder genau oder schön sein. Dagegen versucht er zu demonstrieren, dass das ziemlich Genaue doch auch gebührend schön sein kann.
Künstlerisch interpretiert werden die übersetzten Sonette von Harald Forst, der oftmals in einer Collage-Technik den Bilder- und Gedankenreichtum, den hintergründigen Witz und die schonungslose Ehrlichkeit, mit denen Shakespeare Leben, Liebe, Lust und Leid poetisch inszeniert hat, bildlich einfühlsam und erfindungsreich kongenial vermittelt.



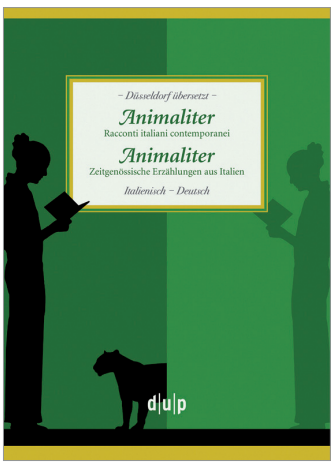
Sonderedition der Reihe
„Düsseldorf übersetzt"

Düsseldorf 2014
Hardcover, 112 Seiten
ISBN: 978-3-943460-60-5
Preis: 39,80 €
1. Auflage 2014

Animaliter. Zeitgenössische Erzählungen aus Italien
Animaliter. Racconti italiani contemporanei

Sieglinde Borvitz, Wiebke Langer (Hg.)

Vier sehr unterschiedliche Erzählungen lassen ein ambivalentes zeitgenössisches Italien zu Tage treten. Dabei dienen Tiere als Sinnbilder: Spinnen für die zu bewältigenden Ängste, Fische für das Gefangensein wie in einem Netz, Katzen für den Ausbruch aus einer als sinnlos erfahrenen Alltagsroutine und in Formaldehyd eingelegte Tiere für nicht enden wollende traumatische Erfahrungen.



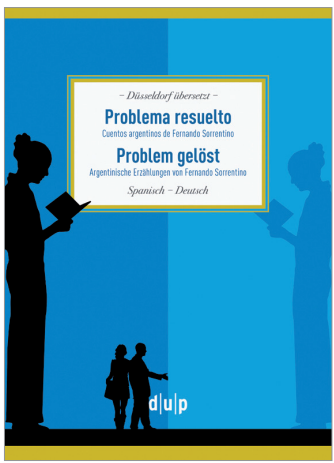
Band 3 der Reihe
„Düsseldorf übersetzt"

Düsseldorf 2014
Softcover, 250 Seiten
ISBN: 978-3-943460-78-0
Preis: 14,80 €
1. Auflage 2014

Problem gelöst. Argentinische Erzählungen von Fernando Sorrentino
Problema resuelto. Cuentos argentinos de Fernando Sorrentino

Vera Elisabeth Gerling, Andrea Schmittmann (Hg.)

Eine „eigensinnige Mischung aus Fantasie und Humor" – so beschreibt Fernando Sorrentino selbst seine Erzählungen, die meist in seiner Heimatstadt Buenos Aires spielen. In unterschwellig ironischem Stil beschreibt er den Einzug des Absurden ins Alltägliche und zeichnet fatale Verirrungen des Menschseins nach, in denen man sich oft auf irritierende Weise wiedererkennt. Sorrentino konfrontiert seine Leser mit Situationen, die zeigen, wie übergroß die Macht gewohnheitsmäßiger Alltagsneurosen oder auch gesellschaftlich etablierter Gesetze geraten kann, deren Erschaffer und Opfer wir zugleich sind. Trost finden wir jedoch im nachsichtigen, selbstironischen Lächeln, das diese Texte immer begleitet.



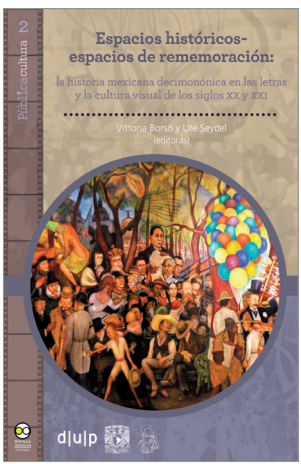
Band 4 der Reihe
„Düsseldorf übersetzt"

Düsseldorf 2014
Softcover, 252 Seiten
ISBN: 978-3-943460-65-0
Preis: 14,80 €
1. Auflage 2014

Espacios históricos - espacios de rememoración: la historia mexicana decimonónica en las letras y la cultura visual de los siglos XX y XXI

Vittoria Borsò, Ute Seydel (eds.)

Desde los estudios literarios y culturales, así como a partir de los aportes teóricos de la ciencia de la comunicación, los autores de este volumen analizan distintas representaciones simbólicas de los siglos XX y XXI que abordan acontecimientos significativos de la historia mexicana decimonónica. De este modo, se pone de relieve la existencia, en el espacio del Estado-nación mexicano, de una cultura de rememoración heterogénea. En el espacio de rememoración compiten diversas formas alternativas de elaborar el pasado con la manera en que éste se ha construido en el discurso oficial. Entre otros, se estudia el funcionamiento de la memoria comunicativa y cultural, así como de los procesos de re-membranza. En algunos de los trabajos se incluyen también reflexiones sobre la función de los textos literarios, largometrajes y diversos formatos televisivos. Los diferentes trabajos abordan asimismo la remediatización de algunos elementos del imaginario colectivo en las diversas representaciones y comentan de forma crítica las políticas de la memoria.



Düsseldorf und México, D. F. 2014
Softcover, 499 Seiten
ISBN: 978-607-8348-20-6
Preis: 24,80 €
1. Auflage 2014

Schwellen
Ansätze für eine neue Theorie des Raums

Sieglinde Borvitz, Mauro Ponzi (Hg.)

Das Konzept der Schwelle, welches das Verhältnis von innen und außen nicht in gegensätzlichen Kategorien innen oder außen, sondern komplementär innen und außen definiert, kann entscheidend dazu beitragen, die Beziehung zwischen dem Eigenen und dem Fremden, zwischen verschiedenen Kulturen, aber auch innerhalb unserer eigenen westlichen Gesellschaft zu denken – über die binäre und schlichte Logik von Inklusion und Exklusion hinaus.
Der vorliegende Band analysiert zeitgenössische Orte und Räume, welche sich als Schwellen oder Zwischenräume ausnehmen, in denen verschiedene Sprachen und Kulturen aufeinander treffen.

Düsseldorf 2014
Softcover, 278 Seiten
ISBN: 978-3-943460-77-3
Preis: 19,80 €
1. Auflage 2014

Controcorrente
Die kruden Visionen von Ciprì und Maresco

Sieglinde Borvitz

Daniele Ciprì und Franco Maresco sind die Enfants terribles des italienischen Kinos. Ihr Werk ist polemisch, beißend und schonungslos, sodass bereits zu Beginn der neunziger Jahre schnell klar wird: Man kann sie nur hassen oder lieben. Mit profundem Zynismus und einer experimentellen, grotesken Ästhetik begegnen sie den Entwicklungen der italienischen Gegenwartsgesellschaft. Dabei sparen sie nicht mit Kritik am Berlusconismus, an der Videokratie und an einer Gesellschaft des allumfassenden Spektakels. Controcorrente ist nicht nur die erste deutschsprachige Monographie zu den beiden palermitanischen Kino- und Fernsehregisseuren, sondern reflektiert zudem die Frage, inwiefern Medien Subjekte beeinflussen können.
Daniele Ciprì und Franco Maresco, so die These dieses Buches, legen die Mechanismen der medialen Gouvernementalität in Italien offen, indem sie in erster Linie einen semiotischen Konflikt befeuern, der die politische Aufteilung des Sinnlichen, also unsere Wahrnehmung, betrifft.

Düsseldorf 2014
Softcover, 414 Seiten
ISBN: 978-3-940671-96-7
Preis: 34,80 €
1. Auflage 2014

Democracia y violencia entre lo global y lo local
Demokratie und Gewalt zwischen dem Globalen und Lokalen

Vittoria Borsò, Gustavo Leyva, Yasmin Temelli (Hg.)

Die Beiträge des Bandes fokussieren den Nexus zwischen demokratischen Ordnungen und Gewalt aus Sicht der Anthropologie, Biochemie, Geschichte, Literatur- und Kulturwissenschaft, Philosophie, Rechtsmedizin, Rechtswissenschaft und Soziologie. Autorinnen und Autoren aus Deutschland und Mexiko erkunden Ordnungen und Grenzen der Gewalt, zeigen Konflikte und Perspektiven der Globalisierung auf, erörtern Zusammenhänge von Politik und Ethik der Gewalt und diskutieren das problematische Verhältnis von Gewalt und Recht. Zugleich werden biowissenschaftliche Dimensionen von Gewalt untersucht sowie ihre Inszenierungen zwischen dem Lokalen und Globalen. Deutschland und Mexiko funktionieren hier als Laboratorium, anhand dessen sich transdisziplinäre Ansätze für ein weltweites Phänomen erarbeiten lassen.

Düsseldorf 2014
Softcover, 325 Seiten
ISBN: 978-3-943460-82-7
Preis: 29,80 €
1. Auflage 2014

Lateinamerika anders denken
Literatur – Macht – Raum

Vittoria Borsò

Herausgegeben von Vera Elisabeth Gerling, Santiago Navarro, Yasmin Temelli, Karolin Viseneber

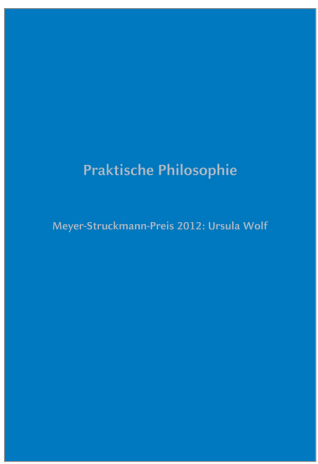
Bereits der Titel verrät viel über das Werk einer innovativen und inspirierenden Wissenschaftlerin, deren Schreiben mit diesem Band geehrt wird. Die Literatur- und Kulturwissenschaftlerin Vittoria Borsò war von 1998 bis 2013 Lehrstuhlinhaberin am Institut für Romanistik der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf. Sie forscht zu italienisch-, französisch- und spanischsprachigen Kulturen und Literaturen, ohne die globalen Kontexte aus dem Blick zu verlieren, und hat insbesondere die deutschsprachige Lateinamerikaforschung der vergangenen 20 Jahre entscheidend mitgeprägt. Die im vorliegenden Band zusammengestellten Aufsätze zeigen ihr anderes Denken, das sich insbesondere für eben jene Phänomene und Spuren interessiert, die dem allzu Sichtbaren trotzen und so zu neuen Perspektiven führen.

Düsseldorf 2015
Softcover, 406 Seiten
ISBN: 978-3-943460-93-3
Preis: 29,80 €
1. Auflage 2015

Praktische Philosophie
Meyer-Struckmann-Preis 2012: Ursula Wolf

Bruno Bleckmann (Hg.)

Im Jahr 2012 ging der Meyer-Struckmann-Preis für geistes- und sozialwissenschaftliche Forschung, ausgeschrieben für Praktische Philosophie, an die renommierte Mannheimer Philosophin Ursula Wolf. Ursula Wolf ist bekannt für ihre herausragenden Forschungsleistungen als Platon- und Aristoteles-Interpretin. Daneben hat sie sich aber vor allem mit Fragen der Tierethik beschäftigt. Ihre Publikationen haben die Diskussionen zum moralischen Status des Tieres maßgeblich geprägt.
Zur Preisträgerin: Ursula Wolf, 1951 in Karlsruhe geboren, studierte Philosophie und Klassischen Philologie in Heidelberg, Oxford und Konstanz. 1978 wurde sie in Heidelberg promoviert, die Habilitation erfolgte 1983 an der Freien Universität Berlin. Von 1980 bis 1984 war sie Assistentin, anschließend (1984–1987 und 1989–1998) Professorin an der FU Berlin sowie der Universität Frankfurt (1987–1989). Seit 1998 hat sie den Lehrstuhl für Praktische Philosophie an der Universität Mannheim inne.



Band 7 der Reihe
„Reden zur Verleihung des Meyer-Struckmann Preises“

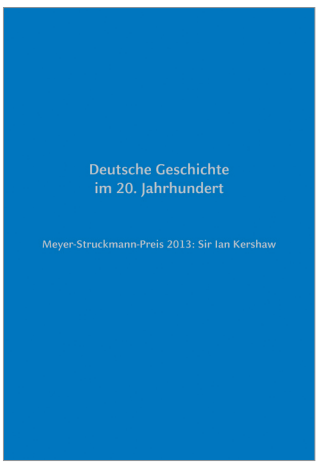
Düsseldorf 2013
Hardcover, 44 Seiten
ISBN: 978-3-943460-36-0
Preis: 29,80 €
1. Auflage 2013

E-Book
ISBN: 978-3-943460-53-7
Preis: 26,99 €

Deutsche Geschichte im 20. Jahrhundert
Meyer-Struckmann-Preis 2013: Sir Ian Kershaw

Bruno Bleckmann (Hg.)

Der Meyer-Struckmann-Preis für geistes- und sozialwissenschaftliche Forschung, ausgeschrieben für Deutsche Geschichte im 20. Jahrhundert, ging im Jahr 2013 an den renommierten britischen Historiker Sir Ian Kershaw. Die Stiftung ehrte mit dieser Auszeichnung, die von der Philosophischen Fakultät der Heinrich-Heine-Universität vergeben wird, das Lebenswerk Sir Ian Kershaws. Zahlreiche seiner Publikationen behandeln und deuten die Geschichte der deutschen Katastrophe im Nationalsozialismus. Kershaws Werke haben in ihren englischen Originalfassungen sowie in den deutschen Übersetzungen breite internationale Beachtung gefunden.
Zum Preisträger: Sir Ian Kershaw wurde 1943 in Oldham, Lancashire, geboren. Er studierte in Liverpool und Oxford. Nach Tätigkeiten an den Universitäten Manchester, Bochum und Nottingham lehrte er bis zu seiner Emeritierung 2008 als Professor für Moderne Geschichte an der Universität Sheffield. Sir Ian Kershaw ist Träger des Bundesverdienstkreuzes.



Band 8 der Reihe
„Reden zur Verleihung des Meyer-Struckmann Preises“

Düsseldorf 2014
Hardcover, 48 Seiten
ISBN: 978-3-943460-79-7
Preis: 29,80 €
1. Auflage 2014

E-Book
ISBN: 978-3-943460-80-3
Preis: 26,99 €

Leben mit Düsseldorf
Kurzgeschichten und Bilder

Christoph auf der Horst (Hg.)

Heimat hat Konjunktur. Ein Sich-Identifizieren mit der Heimatstadt Düsseldorf sollte deshalb zum Düsseldorfer 725-jährigen Stadtjubiläum thematisch werden. Das Studium Universale der Heinrich-Heine-Universität hat zu diesem Zweck zwei Fast Track-Schools zum Kreativen Schreiben und Malen durchgeführt und einen parallel hierzu verlaufenden Wettbewerb ausgerichtet.
Die in diesem Band zusammengefassten Beiträge von Studierenden und Düsseldorfer Bürgern sind eine Auswahl der unter professioneller Anleitung und Begleitung der (schreib-)künstlerischen Prozesse entstandenen Texte und Bilder oder sind als prämierte Sieger aus dem Wettbewerb hervorgegangen. Die Beiträge beschäftigen sich mit unterschiedlichen Epochen der Düsseldorfer Stadtgeschichte, wenn sie auch einen Schwerpunkt in der Zeit des Zweiten Weltkrieges haben. Sie greifen sowohl gesamtstädtische Entwicklungen als auch lokale Episoden auf, sind Persönlichkeiten oder Denkhaltungen des Zeitgeistes gewidmet.

Düsseldorf 2013
Softcover, 214 Seiten
ISBN: 978-3-943460-48-3
Preis: 19,80 €
1. Auflage 2013

Die Welt, in der wir leben
Akademische Einwürfe zum Begreifen unserer Zeit

Christoph auf der Horst (Hg.)

Die Gegenwart ist in besonderer Weise gekennzeichnet durch einen enormen und rasanten Wissenszuwachs, der durch die Wissenschaften und die Medien erzeugt wird. Das Buch geht von der These aus, dass es auch die Aufgabe der Universitäten ist, die Auswirkungen der beschleunigten Wissensproduktion für den Menschen verstehbar und bewertbar zu machen; dies auch als Voraussetzung für eine verantwortliche Gestaltung der Welt, in der wir leben.
Die hier vorgelegten Vorträge der Ringvorlesung Studium Universale Düsseldorf wollen an ausgewählten Beispielen der Kulturwissenschaft, der Medizin, der Religion, der Wirtschaft und der Modernen Kunst zeigen, welche Fragestellungen für eine gegenseitige Verständigung in der modernen Wissenswelt heute von Belang sein könnten und einen kleinen Ausblick in die Zukunft des Wissens und Begreifens von Phänomenen in diesen Disziplinen wagen.

Band 3 der Reihe
„Interdisziplinäre Schriftenreihe des Studium Universale Düsseldorf"

Düsseldorf 2014
Softcover, 152 Seiten
ISBN: 978-3-943460-68-1
Preis: 19,80 €
1. Auflage 2014

Antisemitismus 2.0
Ist Israelkritik antisemitisch?

Gert Kaiser (Hg.)

Was ist eigentlich Antisemitismus und in welchen Formen tritt er auf? Welche Äußerungen oder Verhaltensweisen lassen sich als antisemitisch bezeichnen? Wie lassen sich die feinen Trennlinien zwischen Israelkritik, Antizionismus und Judenfeindschaft definieren? Mehr denn je ist Israel heute Gegenstand öffentlicher Diskussionen und Debatten. Umso wichtiger ist es, inmitten politischer Stellungnahmen, Machtstrukturen, Ressentiments, Verschwörungstheorien und semantischer Kämpfe die Frage nach dem Phänomen eines modernen Antisemitismus neu zu stellen. Aus verschiedenen Perspektiven wurde dies bei dem Symposium „Antisemitismus 2.0: Ist Israelkritik antisemitisch?“ unternommen. Die hier versammelten Beiträge des Publizisten Henryk M. Broder, des Politikwissenschaftlers Wolfgang Kraushaar und des Sprachwissenschaftlers Georg Stötzel sowie die vom Journalisten Sven Gösmann moderierte Podiumsdiskussion präsentieren Sichtweisen, die zu einem neuen Nachdenken über Israel anregen können.

Düsseldorf 2013
Softcover, 78 Seiten
ISBN: 978-3-943460-56-8
Preis: 19,80 €
1. Auflage 2013

Gehört der Islam zu Deutschland?
Fakten und Analysen zu einem Meinungsstreit

Klaus Spenlen (Hg.)

Der öffentliche Meinungsstreit, ob der Islam inzwischen zu Deutschland gehört oder nicht, ist trotz präsidialer Stellungnahmen nicht abschließend entschieden. Kaum bewegen sich Positionen aufeinander zu, reißen politische Ereignisse Gräben auf, die gerade erst zugeschüttet schienen. Dabei sind die gesellschaftlichen Erwartungen hoch: Nicht weniger als kulturelle Synthesen werden als Chance für Fremdverstehen und das „Zugehörigkeitsprojekt Deutschland" eingefordert. Durch wechselseitige Schuldzuweisungen geraten jedoch die Grundlagen für einvernehmliches Zusammenleben leicht aus dem Blick, und dies schadet der Bildung von sozialen Identitäten von Nichtmuslimen wie Muslimen in Deutschland. Die Autorinnen und Autoren dieses Sammelbandes leisten einen Beitrag, die Diskussion zu versachlichen, indem sie aus unterschiedlichen Perspektiven Denkanstöße zum Thema „Islam" geben. Sie argumentieren aus ihrer Arbeit in der Kinder- und Jugendhilfe, an Universitäten, Akademien, wissenschaftlichen Instituten.

Band 2 der Reihe
„Vortragsreihe der IIK-Abendakademie"

Düsseldorf 2015
Softcover, 473 Seiten
ISBN: 978-3-943460-98-8
Preis: 28,80 €
2. bearbeitete Auflage 2015

open access
http://dup.oa.hhu.de

Ausländische Fachkräfte gesucht
Voreilig? Notwendig? Willkommen?

Heiner Barz, Matthias Jung (Hg.)

Muss Deutschland mehr Fachkräfte aus dem Ausland gewinnen? Gibt es tatsächlich eine Lücke auf dem deutschen Arbeitsmarkt? Kann der Wohlstand in Deutschland nur mithilfe ausländischer Fachkräfte dauerhaft gesichert werden? Andererseits: Fühlen sich Hochqualifizierte in Deutschland überhaupt willkommen? Wie kann man sie vor dem Hintergrund internationaler Konkurrenz um Fachleute überhaupt gewinnen? Und beraubt man damit die Entsendeländer nicht eigener, dringend benötigter Kompetenzen? Unabhängig davon findet die neue Arbeitsmigration bereits seit Jahren statt, am offensichtlichsten im Bereich Medizin und Pflege. An diese aktuelle Diskussion knüpft der vorliegende Sammelband mit Fakten, Analysen und Fallbeispielen an. Zu Wort kommen ausgewiesene Experten aus Forschung und Praxis ebenso wie Repräsentanten wichtiger Institutionen, darunter die Ministerin für Gesundheit (NRW), der Präsident des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF) und die Generalsekretärin des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD).

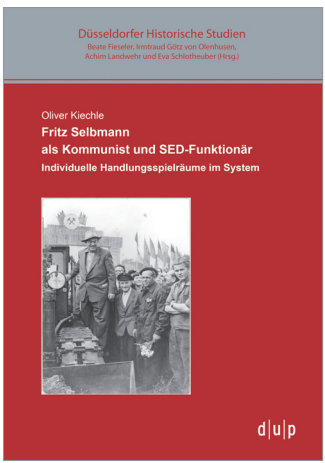
Band 3 der Reihe
„Vortragsreihe der IIK-Abendakademie"

Düsseldorf 2015
Softcover, 250 Seiten
ISBN: 978-3-943460-85-8
Preis: 24,80 €
1. Auflage 2015

Fritz Selbmann als Kommunist und SED-Funktionär
Individuelle Handlungsspielräume im System

Oliver Kiechle

Fritz Selbmann (1899–1975) war im Laufe seines Lebens Bergmann, Soldat, Revolutionär, Parteifunktionär, Häftling, Minister und Schriftsteller. Er hatte als hoher SED-Funktionär maßgeblichen Anteil an der Errichtung der DDR und beeinflusste als „Vater der volkseigenen Betrieb" vor allem die wirtschaftliche Entwicklung. Als streitbarer und selbstbewusster Charakter konnte sich Selbmann innerhalb des politischen Systems ungewöhnliche Handlungsspielräume verschaffen, geriet jedoch auch immer wieder in ernste Konflikte mit der Parteispitze, die schließlich zu seinem Sturz führten. Die vorliegende Biographie widmet sich dem politischen Leben des Fritz Selbmann und fragt unter anderem nach den Möglichkeiten und Grenzen eines unangepassten und pragmatischen Funktionärs in der Leitungsebene des DDR-Systems.



Band 1 der Reihe
„Düsseldorfer Historische Studien"

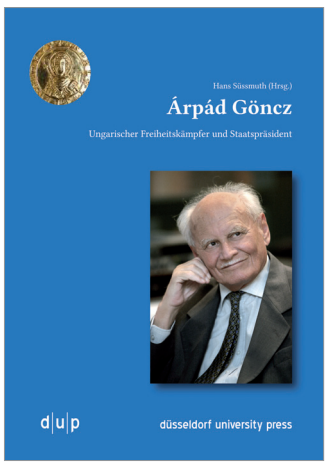
Düsseldorf 2013
Softcover, 511 Seiten
ISBN: 978-3-943460-41-4
Preis: 24,80 €
1. Auflage 2013

E-Book
ISBN: 978-3-943460-62-9
Preis: 22,99 €

Árpád Göncz
Ungarischer Freiheitskämpfer und Staatspräsident

Hans Süssmuth (Hg.)

Árpád Göncz gehört zu den mutigen Oppositionellen in Mittel- und Osteuropa, die unter Einsatz ihres Lebens für die Freiheit gekämpft haben. Die Aufbruchsstimmung 1989 in den Mitgliedsstaaten des damaligen Warschauer Paktes hatten insbesondere Angehörige der kulturellen Elite ausgelöst. Zu ihnen zählten neben anderen die späteren Staatspräsidenten Árpád Göncz und Václav Havel. Der Sieg der friedlichen Revolutionen war ein Sieg des Geistes über die sozialistische Gewaltherrschaft. Die den Revolutionen folgenden ersten demokratischen Wahlen brachten Schriftsteller, Theologen, Juristen, Historiker und andere Wissenschaftler in die Parlamente, mit dem Mandat, Demokratie, Rechtsstaatlichkeit und (Soziale) Marktwirtschaft zu realisieren.
Die für den vorliegenden Band ausgewählten Texte von Árpád Göncz lassen die verdichtete Zeit der Ungarischen Revolutionen von 1956 und 1989 sowie die Phase der tiefgreifenden Transformationsprozesse in Politik, Gesellschaft, Kultur und Wirtschaft nacherleben und nachvollziehen.



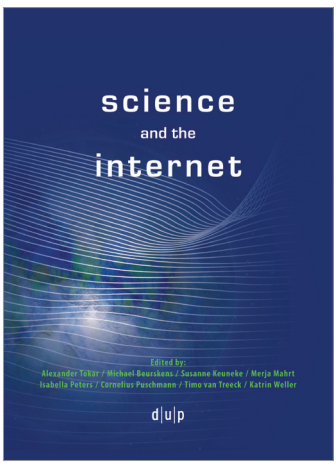
Band 1 der Reihe
„Freiheitskämpfer aus Mittel- und Osteuropa“

Düsseldorf 2013
Softcover, 160 Seiten
ISBN: 978-3-943460-39-1
Preis: 24,80 €
1. Auflage 2013

Science and the Internet

Alexander Tokar, Michael Beurskens, Susanne Keuneke, Merja Mahrt, Isabella Peters, Cornelius Puschmann, Timo van Treeck, Katrin Weller (eds.)

Do psychologists in Germany now search for relevant research publications on the Internet in the same way they did at the end of the 1990s? Does the use of social media in teaching really produce better learning outcomes? Do university students participate more actively in bottom-up wikis initiated by their fellow students than in top-down wikis? What are the main motives behind scholarly blogging? Which groups of scientists are more likely to self-cite their peer-reviewed publications in their blog posts? Can citations in Web 2.0 such as retweeting and social bookmarking serve as indicators of the academic impact? Which bibliometric tools can a scholar rely on in order to keep track of all citations of his or her publications? Will scientific texts be soon written by computers instead of human beings? These are some of the most important issues addressed in the interdisciplinary volume, which is concerned with the influence of the Internet on various scholarly practices in Germany and worldwide.



Düsseldorf 2013
Hardcover, 291 Seiten
ISBN: 978-3-943460-16-2
Preis: 36,80 €
1. Auflage 2013

open access
http://dup.oa.hhu.de

„Land der Kunst und Musik“
Chinesische Österreichbilder

Li Xuetao (Hg.)

„Wir wissen, wie Chinesen Amerika oder Deutschland sehen, aber selbst ich habe erst hier durch die Lektüre erfahren, wie wichtig für die chinesische Seite ein Land sein kann, welches kleiner als viele chinesischen Provinzen ist. Als deutschsprachiger Leser mag man staunen, in welch gutem, ja teilweise überragendem Deutsch die ‚Reiseberichte' daherkommen. [...] Die Lektüre führte mich in das Wien meiner Kindheit und Jugend zurück, wo ich die herrliche Sprache und die schmackhafte Küche als seelische und kulinarische Heimat schnell einstudierte.“ Professor Dr. Wolfgang Kubin
In diesem Buch wird einem deutschsprachigen Lesepublikum eine Auswahl an Reiseberichten chinesischer Autoren des 20. Jahrhunderts präsentiert, die abwechslungsreicher nicht sein könnte. Die Autoren stellen ihre ganz persönlichen Eindrücke der Alpenrepublik aus chinesischer Perspektive mit einem Quäntchen Humor und Selbstironie dar.

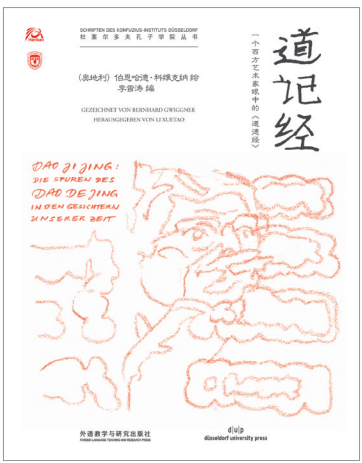
Band 1 der Reihe
„Schriften des Konfuzius-Instituts Düsseldorf
Belletristische und Künstlerische Reihe“

Düsseldorf und Beijing 2013
Softcover, 264 Seiten
ISBN: 978-3-940671-91-2
Preis: 29,80 €
1. Auflage 2013

Daojijing
Die Spuren des Daodejing in den Gesichtern unserer Zeit

Li Xuetao (Hg.)

Das Daodejing ist einer der wichtigsten Klassiker des chinesischen Denkens. Kein anderes Werk der chinesischen Geistesgeschichte hat in Deutschland so große Aufmerksamkeit erfahren und ist so oft übersetzt worden. Dass es in der Übertragung des Daodejing trotzdem immer noch neue Dimensionen zu entdecken gibt, zeigt der Künstler Bernhard Gwiggner in dem von Li Xuetao herausgegebenen „Daojijing", dem Buch vom Dao der Zeichen. Dem chinesischen Original und zwei Varianten der deutschen Übersetzung stellt Gwiggner eigenhändige Porträtzeichnungen gegenüber und wandelt auf den Spuren des Daodejing „in den Gesichtern unserer Zeit". Er schafft damit einen Zugang zum klassischen chinesischen Denken, der sowohl dem westlichen wie dem chinesischen Betrachter neue Dimensionen der Wahrnehmung eröffnet.



Band 2 der Reihe
„Schriften des Konfuzius-Instituts Düsseldorf
Belletristische und Künstlerische Reihe"

Düsseldorf und Beijing 2013
Softcover, 366 Seiten
ISBN: 978-3-943460-55-1
Preis: 39,80 €
1. Auflage 2013

Im Reich der (neuen) Mitte
Eindrücke eines Deutschen in China

Jörg Hein

Alltag und Glamour, Handwerk und Kunst, Frohsinn und Ernst, Tradition und Moderne – das Album „Im Reich der (neuen) Mitte" breitet vor dem Betrachter ein Kaleidoskop des heutigen China aus. Jenseits der üblichen Touristenmotive und jenseits der Hochglanzmagazine findet Jörg Hein seinen eigenen Blickwinkel auf die verschiedensten Aspekte chinesischen Lebens. So individuell die Aufnahmen sind, fängt der Fotograf doch viele typische Szenen ein, so dass aus dem Reigen der Aufnahmen ein spannendes Porträt des „Reiches der (neuen) Mitte" entsteht. Jörg Hein kam 2008 für mehrere Jahre nach Peking. Hier entdeckte er das Medium der Fotografie und damit einen eigenen Blickwinkel auf China und die Chinesen.

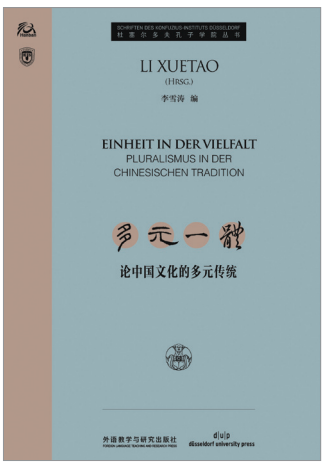
Band 3 der Reihe
„Schriften des Konfuzius-Instituts Düsseldorf
Belletristische und Künstlerische Reihe"

Düsseldorf und Beijing 2015
Softcover, 269 Seiten
ISBN: 978-3-940671-95-0
Preis: 39,80 €
1. Auflage 2015

Einheit in der Vielfalt
Pluralismus in der chinesischen Tradition

Li Xuetao (Hg.)

Die pluralistische Kulturtradition gehört zum reichen Kulturerbe der chinesischen Geschichte und hat sich inzwischen zum Entwicklungsmuster einer vollkommen neuen und modernen Kultur entwickelt, die in der pluralistischen Kultur der modernen Gesellschaft ihre Überlegenheit gegenüber einer einseitigen kulturellen Entwicklung immer klarer erkennen lässt. Die Existenz einer pluralistischen Kultur bereichert uns außerdem um die bedeutende Inspirationsquelle der interkulturellen Toleranz.
Der Band vollzieht den in unterschiedlichen Dynastien (zeitbezogen) und unterschiedlichen Regionen (raumbezogen) vorhandenen pluralistischen Typus der chinesischen Kultur nach, fasst zentrale Beiträge zur gegenwärtigen Bedeutung und Modernisierung der konfuzianischen Tradition zusammen und geht darauf ein, dass die Kulturtradition zwischen Konfuzianismus, Buddhismus und Taoismus unentbehrlich für das Verständnis des modernen chinesischen Denkens ist.



Band 1 der Reihe
„Schriften des Konfuzius-Instituts Düsseldorf
Wissenschaftliche Reihe "

Düsseldorf und Beijing 2015
Softcover, 84 Seiten
ISBN: 978-3-940671-92-9
Preis: 29,80 €
1. Auflage 2015

Abstracta – Linguagem, Mente e Ação

André Joffily Abath, Leonardo Ribeiro, Gottfried Vosgerau (Hg.)

Abstracta – Linguagem, Mente e Ação ist eine internationale Fachzeitschrift für Philosophie mit doppelt verblindetem Begutachtungsverfahren. Sie veröffentlicht qualitativ hochwertige Beiträge zur Analytischen Philosophie. Abstracta ist eine Open-Access-Zeitschrift, die keine Gebühren für Autoren erhebt. Ausgaben erscheinen zweimal pro Jahr und ausschließlich online. In Zeiten wachsender Spezialisierung hat sich Abstracta zum Ziel gesetzt, eine Plattform für den offenen Austausch zwischen unterschiedlichen Gebieten der zeitgenössischen analytischen Philosophie zu bilden. Die Beiträge richten sich an ein Fachpublikum aus unterschiedlichen philosophischen Disziplinen (Studierende eingeschlossen).

Abstracta legt einen Schwerpunkt auf die Hauptgebiete der zeitgenössischen Analytischen Philosophie wie Erkenntnistheorie, Philosophische Logik, Metaphysik, Moralphilosophie, Sprachphilosophie, Philosophie des Geistes und der Psychologie sowie Wissenschaftstheorie. Darüber hinaus können Beiträge zu anderen philosophischen Gebieten sowie Beiträge zur Philosophiegeschichte berücksichtigt werden, sofern sie nicht rein exegetischer Natur sind.

Volume 1, Nr. 1 2004 bis Volume 8, Nr. 1 2014
ISSN: 1807-9792

abstracta
Linguagem, Mente & Ação

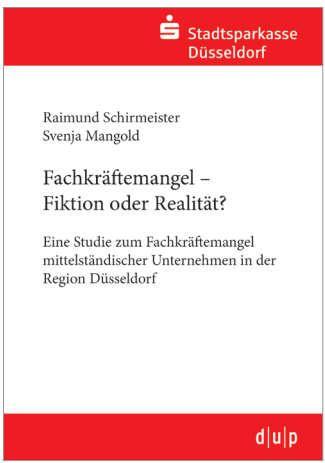
open access
http://abstracta.oa.hhu.de

Philosophische Fakultät

Fachkräftemangel – Fiktion oder Realität?
Eine Studie zum Fachkräftemangel mittelständischer Unternehmen in der Region Düsseldorf

Raimund Schirmeister, Svenja Mangold

Zum gesellschaftspolitisch brisanten Thema „Fachkräftemangel“ ist bereits viel gesagt. Die Besonderheiten der vorliegenden Untersuchung liegen darin, durch eine empirische Erhebung in der Region Düsseldorf eine abgegrenzte, aber doch umfangreiche Gruppe mittelständischer Unternehmen zum Thema befragt zu haben. Diese Ergebnisse an den Erwartungen „künftiger Fachkräfte“, nämlich Studierenden und Schülern, zu spiegeln, generiert Spannungen, die zum Nachdenken anregen. Im Ergebnis kann festgehalten werden, dass die mittelständischen Unternehmen der Region Düsseldorf den Einfluss des demografischen Wandels auf die Gewinnung und Erhaltung einer qualifizierten Belegschaft erkannt haben: Der Wettbewerb um Fachkräfte hat sich bereits intensiviert, die Suche nach Lösungen ist in vollem Gange. Allerdings stecken in der konkreten Umsetzung noch vielfältige Potenziale, die es verstärkt auszuschöpfen gilt. Hierzu will der Band einen Diskussionsbeitrag leisten.

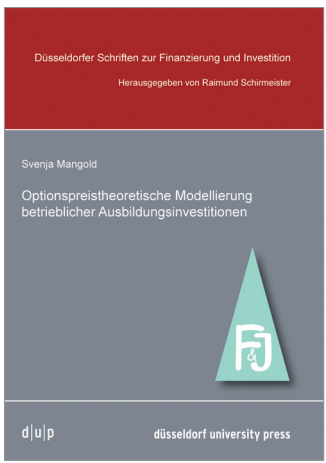


Düsseldorf 2013
Softcover, 126 Seiten
ISBN: 978-3-943460-58-2
Preis: 24,80 €
1. Auflage 2013

Optionspreistheoretische Modellierung betrieblicher Ausbildungsinvestitionen

Svenja Mangold

Mit der betrieblichen Ausbildung steht Unternehmen ein wirksames Instrument zur Verfügung, um das prognostizierte Risiko des Fachkräftemangels zu verringern. Der damit einhergehenden Frage nach einer bedarfsgerechten Höhe der Ausbildungsinvestitionen nähert sich die Autorin mit einem optionspreistheoretischen Ansatz: Die Möglichkeit zur Übernahme Auszubildender wird als Realoption mit den Ausbildungsinvestitionen als Optionsprämie aufgefasst. Grundlage hierfür ist das Modell von Black und Scholes, das – konzipiert für Finanzinvestitionen – auf das strategische Personalmanagement übertragen wird. Eine derartige Problemsicht wird kontrovers diskutiert werden, vermag aber, der Praxis der Personalplanung Anregungen für die Bewältigung ihrer unsicheren und komplexen Entscheidungen zu geben.



Band 15 der Reihe
„Düsseldorfer Schriften zur Finanzierung und Investition“

Düsseldorf 2013
Softcover, 77 Seiten
ISBN: 978-3-940671-86-8
Preis: 19,80 €
1. Auflage 2013

Investitionsanreize für Erneuerbare Energien
Eine vergleichende Analyse deutscher und schwedischer Förderungsstrategien am Beispiel der Offshore-Windenergie

Ann-Kathrin Czarnetzke

Erneuerbare Energien sind im 21. Jahrhundert nicht mehr wegzudenken. Die zunehmende Verknappung fossiler Energiequellen allein genügt jedoch nicht zur Verbreitung der Erneuerbaren Energien, denn vor allem Investoren gilt es zu überzeugen.
Diese Schrift soll dabei als Entscheidungshilfe dienen: Anhand eines Fallbeispiels werden aktuelle Energie- und Förderungsformen bewertet. Kernpunkt ist die in Nordeuropa derzeit als vielversprechendste Energiequelle angesehene Windenergie in Form einer Offshore-Anlage in der Ostsee. Als Förderungsinstrumente werden das deutsche System der Feed-in Tariffs gemäß dem EEG und das schwedische System der Tradable Green Certificates gegenübergestellt. Die Analyse wird mit den investitionsrechnerischen Instrumentarien des Vermögensendwertes und der Sensitivitätsanalyse vollzogen. Die Ergebnisse der Studie bestärken zu einer unmittelbaren Investition in Erneuerbare Energien.

Band 16 der Reihe
„Düsseldorfer Schriften zur Finanzierung und Investition“

Düsseldorf 2014
Softcover, 116 Seiten
ISBN: 978-3-943460-67-4
Preis: 19,80 €
1. Auflage 2014

Preiseinflussfaktoren zeitgenössischer Kunst
Der Maler Gerhard Richter

Philipp Brüggen

Neben klassischen Investments, wie Aktien und Anleihen, lassen sich auch Renditen mit den sogenannten schönen Dingen des Lebens erzielen. Aus diesem Anlass wurde analysiert, wie die oftmals hohen Preise auf dem Kunstmarkt entstehen und welche Faktoren einen signifikanten Einfluss auf deren Entwicklung haben. Dafür wurden mehrere Kunstexperten interviewt, darunter bekannte Düsseldorfer Galeristen und Sammler. Eines der Ziele war es, Kunst in der Ökonomie einzuordnen und herauszufinden, welche Preiseinflussfaktoren wichtig sind. Es wird gezeigt, dass die Preisbildung auf dem Kunstmarkt ein interdisziplinärer Vorgang der Ökonomie, Soziologie und Psychologie ist. Beispielsweise wirken sich bei jungen und unbekannten Künstlern objektive Einflussfaktoren wie die Größe, das Material und die angewandte Technik des Kunstwerkes verhältnismäßig stärker aus als bei arrivierten Künstlern. Hier ist ein anderer Faktor deutlich dominanter, wie am Beispiel des international bekannten Künstlers und langjährigen Düsseldorfers Gerhard Richter gezeigt wird.

Band 17 der Reihe
„Düsseldorfer Schriften zur Finanzierung und Investition“

Düsseldorf 2015
Softcover, 76 Seiten
ISBN: 978-3-943460-89-6
Preis: 19,80 €
1. Auflage 2015

Simultaneous and Sequential Contributions to Step-Level Public Goods: One vs. Two Provision Levels

Hans-Theo Normann, Holger A. Rau

In a step-level public-good experiment, we investigate how the order of moves (simultaneous vs. sequential) and the number of step levels (one vs. two) affects public-good provision in a two-player game. We find that the sequential order of moves significantly improves public-good provision and payoffs, even though second movers often punish first movers who give less than half of the threshold contribution. The additional second step level – which is not feasible in standard Nash equilibrium – leads to higher contributions but does not improve public-good provision and lowers payoffs. We calibrate the parameters of Fehr and Schmidt's (1999) model of inequality aversion to make quantitative predictions. We find that actual behavior fits remarkably well with several predictions in a quantitative sense.

No 135 der Reihe
„Discussion Paper"

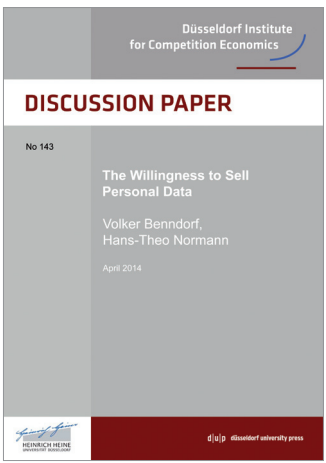
Düsseldorf 2014
Softcover, 43 Seiten
ISBN: 978-3-86304-134-2
ISSN: 2190-9938 (online)
Preis: 10,00 €
1. Auflage 2014

open access
http://dup.oa.hhu.de

The Willingness to Sell Personal Data

Volker Benndorf, Hans-Theo Normann

We elicit the willingness to sell personal data (contact information, Facebook details, preferences) in laboratory experiments, using a BDM and take-it-or-leave-it offers. Our experiments are novel in that (i) the experiments are incentivized, (ii) the focus on privacy issues is salient, and (iii) the use of the data-marketing purposes–is transparent and unambiguous. We find that only a minority of about 10% to 20% of the participants are unwilling to sell personal data, a share which is roughly constant across both the type of personal data and elicitation method. Subjects willing to sell request about € 15 for their contact details and € 19 for Facebook details.



No 143 der Reihe
„Discussion Paper"

Düsseldorf 2014
Softcover, 27 Seiten
ISBN: 978-3-86304-142-7
ISSN: 2190-9938 (online)
Preis: 10,00 €
1. Auflage 2014

open access
http://dup.oa.hhu.de

Ausbau der Stromnetze im Rahmen der Energiewende: Effizienter Netzausbau und effiziente Struktur der Netznutzungsentgelte

Justus Haucap, Beatrice Pagel

Der Umbau der deutschen Stromerzeugerlandschaft im Rahmen der Energiewende stellt große Herausforderungen an den Netzausbau. Abhängig vom Szenario des Zubaus an erneuerbaren Energien werden die Kosten des Netzausbaus auf 946 Mio. bis 1,6 Mrd. Euro jährlich geschätzt. Ökonomisch wird dieser Ausbaubedarf v. a. dadurch bedingt, dass Stromerzeuger bei ihrer Standortwahl die Kosten für den Stromtransport nicht berücksichtigen. Die Ausbaugeschwindigkeit der erneuerbaren Energien ist durch die EEG-Einspeisetarife schwer steuerbar, was eine verlässliche Prognose des Netzausbaubedarfs erschwert. Aus volkswirtschaftlicher Sicht sollten sowohl der Netzausbau als auch die weitere Ansiedlung von Erzeugungskapazitäten über Preissignale gesteuert werden. Dieser Beitrag erörtert Optionen zur marktkonformen Ausgestaltung des Netzausbaus und zeigt auf, wie eine Umstellung der Förderung erneuerbarer Energien weg von staatlich zementierten Festpreisen hin zu einer Mengensteuerung mit flexiblen Preisen den Netzausbaubedarf beeinflusst.

Nr 55 der Reihe
„Ordnungspolitische Perspektiven"

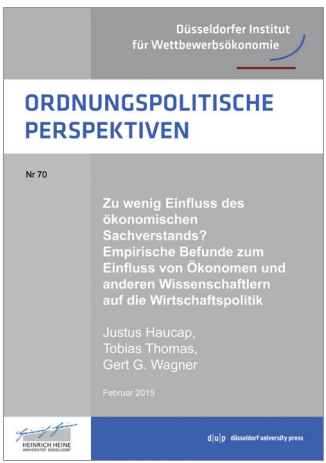
Düsseldorf 2014
Softcover, 23 Seiten
ISBN: 978-3-86304-655-2
ISSN: 2190-992X (online)
Preis: 10,00 €
1. Auflage 2014

open access
http://dup.oa.hhu.de

Zu wenig Einfluss des ökonomischen Sachverstands? Empirische Befunde zum Einfluss von Ökonomen und anderen Wissenschaftlern auf die Wirtschaftspolitik

Justus Haucap, Tobias Thomas, Gert G. Wagner

Die seit Jahrzehnten andauernden Klagen wissenschaftlich tätiger Ökonomen, dass Öffentlichkeit und Politik nicht genug auf Ergebnisse der ökonomischen Forschung reagieren, sind zumindest für Deutschland nicht gerechtfertigt. Denn, im Vergleich zu anderen Wissenschaftsbereichen genießen ökonomische Erkenntnisse durchaus ein bemerkenswertes mediales Interesse, und auch in Kreisen wirtschaftspolitischer Entscheidungsträger finden Ökonomen deutlich mehr Gehör als Nicht-Ökonomen. Keine andere Wissenschaft erreicht in den Medien und bei Wirtschaftspolitikern auch nur annähernd die gleiche Aufmerksamkeit wie die Ökonomie. Die empirische Evidenz zeigt zugleich aber auch, dass Aussagen wissenschaftlicher Experten in den Medien in der Regel nur etwa 1 % bis 2 % aller Aussagen ausmachen. Damit bleiben nahezu alle Experten unterhalb der Wahrnehmungsschwelle für das breitere Publikum und entfalten so kaum öffentliche Wirkung.



Nr 70 der Reihe
„Ordnungspolitische Perspektiven"

Düsseldorf 2015
Softcover, 22 Seiten
ISBN: 978-3-86304-670-5
ISSN: 2190-992X (online)
Preis: 10,00 €
1. Auflage 2015

open access
http://dup.oa.hhu.de

Düsseldorfer Patentrechtstage 2013

Jan Busche, Peter Meier-Beck (Hg.)

Im Mittelpunkt der Düsseldorfer Patentrechtstage 2013 stand das europäische Patentpaket, mit dem nach jahrzehntelanger Diskussion ein EU-Einheitspatent und eine einheitliche Patentgerichtsbarkeit etabliert werden sollen. Der Tagungsband enthält Referate zu diesem Themenkreis und dokumentiert die Entstehungsgeschichte des Patentpakets, beginnend mit den Überlegungen zur Schaffung eines Gemeinschaftspatents bis hin zu den gegenwärtigen Entwicklungen. Die Beiträge geben auch Einblicke in die Werkstatt des Gesetzgebers und beschäftigen sich mit der Entscheidungspraxis des Europäischen Patentamts sowie der Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs und des OLG Karlsruhe in Patent- und Gebrauchsmustersachen. Gesondert aufgegriffen werden die aktuelle Rechtsprechung des EuGH zu ergänzenden Schutzzertifikaten und die kontrovers diskutierte Frage, ob die Erteilungsakte für die Bestimmung des Schutzbereichs eines Patents von Bedeutung ist. Ein zusammenfassender Bericht über den Tagungsverlauf rundet den Band ab.

Band 2 der Reihe
„Düsseldorfer Patentrechtstage"

Düsseldorf 2014
Softcover, 141 Seiten
ISBN: 978-3-943460-63-6
Preis: 24,80 €
1. Auflage 2014

Leitfaden zu Forschungs- und Entwicklungsverträgen

Jan Busche, Pia Christine Greve, Behyad Hozuri

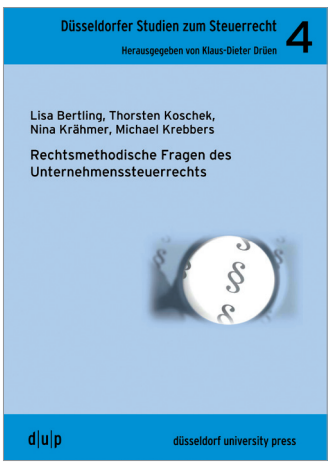
Bei der Kooperation von Wissenschaft und Wirtschaft im Bereich Forschung und Entwicklung ist die Ausgestaltung der vertraglichen Beziehungen von maßgeblicher Bedeutung.
Der vorliegende, aus einem Forschungsprojekt hervorgegangene Leitfaden zu Forschungs- und Entwicklungsverträgen zwischen Hochschulen und Industrie gibt einen Überblick über die wichtigsten Vertragsmodelle und bietet neben einer allgemeinen Einführung in das Patent- und Arbeitnehmererfindungsrecht einen eigenen Modellvorschlag: das Düsseldorfer Vertragsmodell.
Ergänzt wird das Vertragsmodell durch eine Kommentierung der Modellbausteine, die in erster Linie als Entscheidungshilfe dient und zugleich die Auffassung der in die Projektdurchführung einbezogenen Hochschulen, Unternehmen und Verbände dokumentiert.
Der Leitfaden bietet dem Praktiker eine Orientierung bei der Erstellung eigener Forschungs- und Entwicklungsverträge und dem Umgang mit diesen.

Düsseldorf 2015
Softcover, 76 Seiten
ISBN: 978-3-943460-92-6
Preis: 29,90 €
5. Auflage 2015

Rechtsmethodische Fragen des Unternehmenssteuerrechts

Lisa Bertling, Thorsten Koschek, Nina Krähmer, Michael Krebbers

Der Band „Rechtsmethodische Fragen im Unternehmenssteuerrecht“ nimmt die wirtschaftliche Betrachtungsweise und die richterliche Rechtsfortbildung im Unternehmenssteuerrecht in den Blick.
Das sehr weitläufige Themenfeld der wirtschaftlichen Betrachtungsweise sowie seine Anwendungsgrenzen werden in Bezug zum Unternehmenssteuerrecht und dessen Anknüpfung an wirtschaftliche Vorgänge und Begebenheiten gesetzt. Neben den gesetzlichen Regelungen legen die Verfasser zahlreiche Anwendungsfälle dar.
Obgleich die Betriebsaufspaltung seit Jahrzehnten fester Bestandteil der Rechtsprechung des BFH ist, sieht sie sich der verfassungsrechtlichen Kritik ausgesetzt, es fehle eine gesetzliche Grundlage. Die Verfasser stellen die Betriebsaufspaltung erneut auf den Prüfstand und veranschaulichen die methodischen und verfassungsrechtlichen Grenzen richterlicher Rechtsfortbildung. Dabei hinterfragen sie nicht nur die Zulässigkeit richterlicher Rechtsfortbildung, sondern auch deren praktischen Folgen.



Band 4 der Reihe
„Düsseldorfer Studien zum Steuerrecht“

Düsseldorf 2013
Softcover, 140 Seiten
ISBN: 978-3-943460-59-9
Preis: 19,80 €
1. Auflage 2013

Medizinische Reihen

Schriftenreihe des Sonderforschungsbereichs 974
Kommunikation und Systemrelevanz bei Leberschädigung und Regeneration
Herausgegeben von Dieter Häussinger.

Düsseldorfer Medizinische Ratgeber
Herausgegeben von Dieter Häussinger, Wolfram-Trudo Knoefel und Ertan Mayatepek.

Schriftenreihe Infektiologie
Herausgegeben von Dieter Häussinger und Mark Oette.

Schriften der Graphiksammlung „Mensch und Tod“
Herausgegeben von Stefanie Knöll.

Mathematisch-Naturwissenschaftliche Reihe

Bioorganische Chemie an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
Herausgegeben von Jörg Pietruszka.

Geisteswissenschaftliche Reihen

Studies in Language and Cognition (SFB 991)
Herausgegeben von Hana Filip, Peter Indefrey, Laura Kallmeyer, Sebastian Löbner, Gerhard Schurz und Robert D. Van Valin, Jr.

Dissertations in Language and Cognition (SFB 991)
Herausgegeben von Hana Filip, Peter Indefrey, Laura Kallmeyer, Sebastian Löbner, Gerhard Schurz und Robert D. Van Valin, Jr.

Proceedings in Language and Cognition (SFB 991)
Herausgegeben von Hana Filip, Peter Indefrey, Laura Kallmeyer, Sebastian Löbner, Gerhard Schurz und Robert D. Van Valin, Jr.

materialisierungen (GK 1678)
Herausgegeben von Andrea von Hülsen-Esch, Ricarda Bauschke-Hartung, Vittoria Borsò, Reinhold Görling, Hans Körner, Achim Landwehr, Roger Lüdeke, Eva Schlotheuber, Timo Skrandies und Jürgen Wiener.

Studia Humaniora
Düsseldorfer Schriften zu Mittelalter und Renaissance
Herausgegeben von Ricarda Bauschke-Hartung, Bruno Bleckmann, Vittoria Borsò, Wilhelm Busse, Heinz Finger, Barbara Haupt, Hans Hecker, Rudolf Hiestand, Andrea von Hülsen-Esch, Gert Kaiser, Christoph Kann, Hans Körner, Achim Landwehr, Roger Lüdeke, Eva Schlotheuber, Stefan Schweizer und Jürgen Wiener.

Reden zur Verleihung des Meyer-Struckmann-Preises
Herausgegeben vom Dekan der Philosophischen Fakultät.

Theorie, Praxis und Geschichte der Kunst
Gemeinsame Forschungen der Heinrich-Heine-Universität und der Kunstakademie Düsseldorf
Herausgegeben von Hans Körner und Guido Reuter.

kunstgeschichten
Schriften des Instituts für Kunstgeschichte der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
Herausgegeben von Andrea von Hülsen-Esch, Hans Körner, Timo Skrandies und Jürgen Wiener.

kunst_markt_vermittlung
Herausgegeben von Andrea von Hülsen-Esch und Ulli Seegers.

Düsseldorfer Historische Studien
Herausgegeben von Beate Fieseler, Irmtraud Götz von Olenhusen, Achim Landwehr und Eva Schlotheuber.

acoustic studies düsseldorf
Herausgegeben von Dirk Matejovski.

Kultur- und Sozialwissenschaftliche Japanforschung
Herausgegeben von Shingo Shimada und Christian Tagsold.

Junge Japanforschung Düsseldorf
Herausgegeben von Michiko Mae und Elisabeth Scherer.

Schriften des Konfuzius-Instituts Düsseldorf
Wissenschaftliche Reihe
Herausgegeben von Cord Eberspächer, Alfons Labisch und Li Xuetao.

Schriften des Konfuzius-Instituts Düsseldorf
Belletristische und Künstlerische Reihe
Herausgegeben von Cord Eberspächer, Alfons Labisch und Li Xuetao.

Düsseldorf übersetzt
Herausgegeben von Vera Elisabeth Gerling und Wiebke Sievers.

Vortragsreihe der IIK-Abendakademie
Herausgegeben von Heiner Barz und Matthias Jung.

Freiheitskämpfer aus Mittel- und Osteuropa
Herausgegeben von Hans Süssmuth für die Adalbert-Stiftung.

Interdisziplinäre Schriftenreihe des Studium Universale Düsseldorf
Herausgegeben von Christoph auf der Horst.

Wirtschaftswissenschaftliche Reihen

Düsseldorfer Schriften zur Finanzierung und Investition
Herausgegeben von Raimund Schirmeister.

DICE Discussion Paper Series
Herausgegeben von Hans-Theo Normann.

DICE Ordnungspolitische Perspektiven
Herausgegeben von Justus Haucap.

Rechtswissenschaftliche Reihen

Düsseldorfer Patentrechtstage
Herausgegeben von Jan Busche und Peter Meier-Beck.

Düsseldorfer Studien zum Steuerrecht
Herausgegeben von Klaus-Dieter Drüen.

düsseldorf university press | Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
Gebäude 23.03.01.28 | Universitätsstraße 1 | 40225 Düsseldorf
Telefon: +49 211/81-13919 und 81-12131 | Fax: +49 211/81-14875
E-Mail: info@dupress.de | www.dupress.de
www.facebook.com/dupresshhu | http://dup.oa.hhu.de